

Mitteilungsblatt der Gemeinde



Maisach

Maisach, Germlinden, Überacker, Rottbach, Germerswang, Malching

Internet: www.maisach.de · e-mail: info@maisach.de



Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 208 vom 10. September 2009

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Fürstenfeldbrucker Tagblatt

ZUSCHUSSANTRÄGE

Stichtag für Vereine

Zuschussanträge, die im Haushaltsjahr 2010 sowie für die Finanzplanung der Jahre 2011 bis 2013 berücksichtigt werden sollen, müssen bis spätestens zum 1. Oktober 2009 bei der Gemeinde Maisach vorliegen. Sie sind in Abdruck an die zuständigen Referenten für Sport und Vereine bzw. an den Kulturreferenten zu senden. Anträge, die später eingereicht werden, können für das kommende Haushaltsjahr nicht berücksichtigt werden.

Bitte beachten: Genehmigte Zuschussmittel für geplante Vorhaben im Jahr 2009, die bis zum Jahresende nicht durchgeführt und somit auch nicht abgerufen wurden, müssen für den Fall, dass die Maßnahme auf das nächste

Jahr verschoben wird, neu beantragt werden. Eine automatische Übertragung erfolgt nicht!

Vordrucke für „Anträge auf Investitionszuschüsse“ gemäß den Sport- und Kulturförderungsrichtlinien liegen im Rathaus Maisach bei Frau Zucker, Zimmer O.13 Nebengebäude, auf.

Allen Anträgen sind differenzierte Unterlagen, wie zum Beispiel Kostenvoranschläge, Finanzierungspläne etc. beizufügen. Die Anträge sind nur durch den jeweiligen Hauptverein zu stellen (nicht durch einzelne Abteilungen!).

Mittel aus der Sport-, Kultur- und Jugendförderung sind bis spätestens Anfang Dezember 2009 abzurufen.

GEMEINDE



Sonniger Start in Festwoche

Bei strahlendem Wetter fand der Einzug der Vereine ins Festzelt statt, mit über 1000 Teilnehmern und 27 Fahnenabordnungen wurde den Zuschauern ein farbenprächtiges Bild geboten. Angeführt wurde der Zug von der Blaskapelle Maisach, gefolgt von einer Kutsche, in der die Ehrenbürger der Gemeinde Maisach Josef Poxleitner und Theo Strobl zusammen mit Altbürgermeister Gerhard Landgraf saßen.

FOTO: TB

DSL-VERSORGUNG

Angebote liegen bei Gemeinde vor

Als weiteren Schritt auf dem Weg zur Verbesserung der DSL-Versorgung hat die Gemeinde Maisach entsprechend der Breitbandrichtlinie des Freistaats Bayern ein Auswahlverfahren durchgeführt. Betreiber elektronischer Kommunikationsnetze waren aufgefordert, entsprechende Angebote zu unterbreiten.

Bis Ablauf der Angebotsfrist am 18. August 2009 sind bei der Gemeinde insgesamt sechs Angebote eingegangen. Die angebotenen Lösungen reichen von reinen Funklösungen bis hin zu Mischlösungen bei denen die Zuleitung in den Ort per Richtfunk und die Verteilung innerhalb

des Ortes über die vorhandenen Kupferkabel der Telekom erfolgt. Es liegen aber auch Angebote für Mischnutzungen mit einer Zuleitung über Glasfaserkabel vor.

Gemeinderat muss über Art der Technik und den Anbieter entscheiden

Der von der Gemeinde dabei aufzubringende Investitionszuschuss beträgt abhängig vom Anbieter bis zu 228.000 Euro. Je nach verwendeter Technik ist dies sehr unterschiedlich. Die Gemeinde kann hierzu vom Freistaat

Bayern einen Zuschuss bis zu 70 Prozent höchstens jedoch 100.000 Euro erhalten. Derzeit werden die vorliegenden Angebote ausgewertet, um dem Gemeinderat dann einen Vorschlag zur Verbesserung der DSL-Versorgung unterbreiten zu können.

Der Maisacher Gemeinderat wird dann darüber zu entscheiden haben, mit welchem Anbieter und mit welcher Technik die DSL-Versorgung der bisher nicht ausreichend versorgten Bereiche im Gemeindegebiet erfolgen soll, außerdem sind dann natürlich auch die entsprechenden Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen. GEMEINDE

A. Hoffmann EDV-Service

Schmidhammerstr. 20a
82216 Maisach
Tel.: 081 41/30 59 00
Fax: 081 41/30 11 3
info@ahoffmann.de

Hardware
Software
Wartung
Reparaturen
Installation
Netzwerk
Internet
Druckerreparatur
Zubehör
Vor-Ort-Service

Gesponsert durch:
Fahrschule Griebel

TRUCK STOP

in Maisach

Samstag, 12. September 2009

Festzelt Volksfestplatz

Einlass 18.00 Uhr, Beginn 20.30 Uhr, Eintritt: 17,50 €, Freie Platzwahl

Präsentiert vom SC Maisach

Info: www.truckstop-maisach.de · Tel. 01 71/2 68 11 92



www.sonnenstrom-ist-cool.de
REISINGER SONNENSTROM • TEL. 0 81 45/2 10

DER BÜRGERMEISTERBRIEF

Erster Schultag als großes Erlebnis



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 15. September beginnt für alle Schülerinnen und Schüler wieder ein neues Schuljahr und damit auch eine neue Herausforderung. Ganz egal ob unsere Kinder und Jugendlichen nun eine Jahrgangsstufe weiterrücken oder auf eine weiterführende Schule wechseln, viel Neues muss von ihnen bewältigt und verarbeitet werden. Dafür wünsche ich allen Schulbesuchern viel Ausdauer und Spaß am Lernen, aber auch

allen Eltern Geduld und Vertrauen in die Fähigkeiten ihrer Kinder.

Für viele unserer Kinder bedeutet das neue Schuljahr auch den Einstieg in ihre Schulzeit. **Eine neue Generation an Schülerinnen und Schülern macht sich auf den Schulweg**, der wegen unseres in vielen Bereichen hohen Verkehrsaufkommens nicht ungefährlich ist. Deshalb möchte ich alle Verkehrsteilnehmer bitten, in den nächsten Wochen und Monaten verstärkte Vorsicht walten zu lassen. Viele Kinder können eine Verkehrssituation noch nicht richtig einschätzen und bringen sich und andere dadurch in Gefahr. Wie jedes Jahr werden die Gemeinde und der ADAC mit Hinweisschildern auf den Schulbeginn aufmerksam machen.

Darüber hinaus gibt es in diesem Jahr erstmals Schulweghelfer. **Leider haben sich nur Schulweghelfer für Maisach und Überacker gefunden**, für die weiteren Orte würden wir dringend Eltern oder Großeltern suchen, die

bereit sind diesen bezahlten Dienst zu leisten.

In Gernlinden wird gerade die Grundschule saniert und die Schülerinnen und Schüler bekommen mit Beginn des neuen Jahres eine fast neue Schule. In dieser Zeit ist im Schulgebäude einiges in Bewegung, der ehrgeizige Zeitplan bis Weihnachten zumindest innen fertig zu sein, kann nur gelingen, wenn auch Eltern und Schüler das Projekt unterstützen und mit Verständnis und Flexibilität die Bauzeit mittragen.

Am ersten Schultag werde ich beide Grundschulen in Maisach und Gernlinden besuchen und freue mich darauf, zusammen mit den Eltern und Großeltern den großen Tag der Kinder miterleben zu dürfen. Allen unseren Kindern in der Gemeinde, die sich auf den Weg machen fürs Leben zu lernen, wünsche ich jetzt schon einen leichten Start in diesen neuen Lebensabschnitt und sehr viel Freude dabei.

Hans Seidl
1. Bürgermeister

Die Bürgersprechstunde mit 1. Bürgermeister Hans Seidl und 3. Bürgermeisterin Waltraut Wellenstein findet nächstes Mal am Donnerstag, 1. Oktober, von 10 bis 11 Uhr und 18 bis 19 Uhr im Bürgerzentrum Gernlinden statt. Eine gesonderte Anmeldung ist für beide Termine nicht erforderlich. **Gemeinde**

Die nächste Problemmüllsammlung findet am Montag, 28. September, in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Bauhof der Gemeinde statt. Von Privathaushalten können folgende Abfallarten abgegeben werden: Farben, Lacke, Verdüner, Lösungsmittel, Säuren, Beizen, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen usw. Für Altöl besteht eine Rücknahmeverpflichtung des Handels.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach erscheint das nächste Mal am **15. Oktober 2009**

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Horst Greiner-Mai
Tel. 081 41/4001 38 oder Fax 081 41/441 70
von Ihrem:



IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach erscheint monatlich als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck
Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Maisach, Hans Seidl

Redaktionelle Betreuung: Hans Kürzl, Telefon 08141/400129, Fax 08141/ 400122, E-Mail: mtb-ffb@merkur-online.de

Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Telefon 08141/400138, Fax 08141/44170, E-Mail: anzeigen.ffb-tagblatt@merkur-online.de

Druck: Dessauerstraße, München

Anzeigen-Preisliste Nr. 26, gültig ab 1. Oktober 2008

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am 15. Oktober, Verteilungstermin ist der 13. Oktober.

ANSPRECHPARTNER IN DER GEMEINDE

1. Bürgermeister

Hans Seidl Tel. 08141/937-223

Hauptverwaltung

Geschäftsleiter Tel. 08141/937-222
Fragen zum Mitteilungsblatt Tel. 08141/937-223

Ordnungsamt

Abteilungsleiter/Standesamt Tel. 08141/937-226
Passangelegenheiten/Gewerbeamt,
Friedhofsverwaltung/Fundbüro
Tel. 08141/937-243, -244, -245
Soziale Angelegenheiten Tel. 08141/937-242

Bauverwaltung

Abteilungsleiterin Tel. 08141/937-210
Bauanträge Tel. 08141/937-213, -212
Grundstücksangelegenheiten Tel. 08141/937-214
Hochbau/Tiefbau Tel. 08141/937-210

Finanzverwaltung

Abteilungsleiterin Tel. 08141/937-237
Gewerbe-/Grundsteuer Tel. 08141/937-235
Sozialwohnungen Tel. 08141/937-232

So erreichen Sie die Gemeinde

Gemeinde Maisach, Schulstraße 1, 82216 Maisach
oder Postfach 15, 82212 Maisach
Telefon 08141/937-0 Fax 08141/937250
E-Mailadresse: info@maisach.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
zusätzlich Donnerstag 14.30 bis 18 Uhr

BERATUNGSSTELLEN

Rund um Schwangerschaft und Geburt

Die staatlich anerkannten Beratungsstellen bieten Beratung, Begleitung und Information bei Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt, im Schwangerschaftskonflikt, bei rechtlichen und finanziellen Problemen sowie bei Konflikten und Erziehungsfragen in den ersten Lebensjahren. Es finden auch Jugendsprechstunden statt. Die Beratungen erfolgen kostenfrei. Die Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht. **Diakonisches Werk**, Außensprechtag in Gröbenzell, mittwochs von 15 bis 18 Uhr im Oekumenischen Sozialdienst, Rathausstraße 5, 82194 Gröbenzell. Anmeldungen unter Telefon 08105/77856

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Landratsamtes Fürstenfeldbruck/Gesundheitsamt, Sprechzeiten jeder letzte Donnerstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr, Haus der Begegnung, Josef-Sedlmayr-Straße 14, 82216 Maisach, Anmeldung unter Telefon 08141/519821

„Donum Vitae“ in Bayern, Am Sulzbogen 56, 82256 Fürstenfeldbruck, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30 bis 12 Uhr, zusätzlich Montag 14 bis 19 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr, Freitag 13 bis 15 Uhr und nach Vereinbarung, Terminvereinbarung unter 08141/18067, E-Mail: fuerstenfeldbruck@donumvitae.org

„pro familia“, Bahnhofstr. 2, 82256 Fürstenfeldbruck, Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr und Montag bis Donnerstag 14 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung, Telefon 08141/354899, E-Mail: fuerstenfeldbruck@profamilia.de

Beratung für Rentenservice

Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 08141/94733 berät der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd (früher LVA Obb.) Gerhard Gollwitzer kostenlos gesetzlich Versicherte und deren Hinterbliebene in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. Dabei hilft er bei der Rentenantragstellung, Kontenklärung und dem Ausfüllen von Formularen der Rentenversicherungsträger. Die nächsten Beratungstermine finden jeweils montags statt: 21. September, 5. und 19. Oktober im Bürgerzentrum Gernlinden. **Ebenso stehen Ihnen im Rathaus Maisach**, Zimmer E.12 im Neubau, Frau Fischer und Frau Hörl-Kaltenhäuser täglich während der Öffnungszeiten für Rentenangelegenheiten zur Verfügung. Terminvereinbarung unter Telefon 08141/937-242 **Gemeinde Maisach**

8. SEPTEMBER BIS 16. OKTOBER

Apotheken-Notdienste

September

08.09., Schutzensel-Apotheke, Eichenau, Hauptstraße 29, Tel. 08141/8 00 67
 09.09., Bären-Apotheke, Olching, Feursstraße 15 b, Tel. 08142/1 30 37
 10.09., St.-Georgs-Apotheke, Eichenau, Bahnhofstraße 10, Tel. 08141/8 22 93
 11.09., Bahnhofs-Apotheke, Olching, Ilzweg 1, Tel. 08142/40 07 05
 12.09., Apotheke im Ikarus-Center, Puchheim, Dornierstraße 3, Tel. 089/80 07 24 55
 13.09., Bahnhof-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Straße 3, Tel. 089/80 11 25
 14.09., St.-Georgs-Apotheke, Gröbenzell, Tannenleckstraße 2, Tel. 08142/5 19 77
 15.09., Angelika-Apotheke, Maisach, Aufkirchner Straße 5, Tel. 08141/9 04 36
 16.09., St.-Hildegard-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Straße 68, Tel. 089/ 80 07 88 00
 17.09., Stern-Apotheke, Olching, Hauptstraße 23, Tel. 08142/36 36
 18.09., Sonnen-Apotheke, Gröbenzell, Bahnhofstraße 6, Tel. 08142/99 48
 19.09., Rosen-Apotheke, Olching, Hauptstraße 53, Tel. 08142/1 50 42
 20.09., Marien-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Straße 8, Tel. 089/80 70 80
 21.09., Markt-Apotheke, Puchheim, Alois-Harbeck-Platz 2, Tel. 089/80 33 44
 22.09., Linden-Apoth., Gernlinden, Heinstr. 5, Tel. 08142/1 27 20
 23.09., Erasmus-Apotheke, Eichenau, Hauptstraße 20, Tel. 08141/3 83 80
 24.09., Löwen-Apoth., Olching, Hauptstr. 31, Tel. 08142/1 37 23
 25.09., Kreuz-Apotheke, Gröbenzell, Puchheimer Str. 2, Tel. 08142/54 02 22
 26.09., Petri-Apotheke, Olching/Neu-Esting, Jeisstraße 3, Tel. 08142/48 90 25
 27.09., Flora-Apotheke, Puchheim, Adenauerstraße 22, Tel. 089/80 44 66

28.09., Johannes-Apotheke, Gröbenzell, Kirchenstraße 7, Tel. 08142/5 9670
 29.09., Löwen-Apoth., Maisach, Hauptstr. 7, Tel. 08141/9 05 84
 30.09., Aventin-Apotheke, Puchheim, Josef-Schauer-Straße 3, Tel. 089/8 90 10 93

Oktober

01.10., Amper-Apotheke, Olching/Neu-Esting, Dachauer Str. 5, Tel. 08142/1 38 08
 02.10., Schutzensel-Apotheke, Eichenau, Hauptstraße 29, Tel. 08141/8 00 67
 03.10., Bären-Apotheke, Olching, Feursstraße 15 b, Telefon 08142/1 30 37
 04.10., St.-Georgs-Apotheke, Eichenau, Bahnhofstraße 10, Tel. 08141/8 22 93
 05.10., Bahnhofs-Apotheke, Olching, Ilzweg 1, Tel. 08142/40 07 05
 06.10., Apotheke im Ikarus-Center, Puchheim, Dornierstraße 3, Tel. 089/80072455
 07.10., Bahnhof-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Straße 3, Tel. 089/80 11 25
 08.10., St.-Georgs-Apotheke, Gröbenzell, Tannenleckstraße 2, Tel.08142/5 19 77
 09.10., Angelika-Apotheke, Maisach, Aufkirchner Straße 5, Tel. 08141/9 04 36
 10.10., St.-Hildegard-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Straße 68, Tel. 089/ 80 07 88 00
 11.10., Stern-Apotheke, Olching, Hauptstraße 23, Tel. 08142/36 36
 12.10., Sonnen-Apotheke, Gröbenzell, Bahnhofstraße 6, Tel. 08142/99 48
 13.10., Rosen-Apotheke, Olching, Hauptstraße 53, Telefon 08142/1 50 42
 14.10., Marien-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Straße 8, Tel. 089/80 70 80
 15.10., Markt-Apotheke, Puchheim, Alois-Harbeck-Platz 2, Tel. 089/80 33 44
 16.10., Linden-Apotheke, Gernlinden, Heinstr. 5, Telefon 08142/1 27 20

Schlaubi zieht bald um

Unsere Schlaubi-Spieleausleihe befindet sich ab Donnerstag, 17. September, im Kispul-Spielhaus in der Alten Brucker Straße 18 a. Wir sind nach den Sommerferien wie gewohnt jeden Donnerstag, außer an den Feier- und Ferientagen, in der Zeit von 14.30 bis 16.30 Uhr für alle

interessierten Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde Maisach da. Wir freuen uns auf Euch und laden auch auf diesem Weg zur Eröffnung am 17. September ab 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen, Spieletischen und Basar sehr herzlich ein.

KISPUL UND SCHLAUBI

MUSIKSCHULEN BIETEN AN

➔ **Musikschule Maisach**
 örtliche Leitung Brigitte Wagenpfeil
 Telefonnummer: 08141/93198
 musikschule.maisach@web.de
 ➔ **Musikschule Gernlinden**
 örtliche Leitung Petra Kennerknecht

Telefonnummer 08142/20833
 musikschule.gernlinden@web.de
 ➔ **Musikalische Ausbildung** für alle Altersstufen, Blaskapelle Maisach e.V., www.blaskapelle-maisach.de Andrea Turini 08141/305473

Wichtige Notruf-Nummern

Polizeiinspektion Olching: Telefon 08142/293-0
Rettungsdienst und Notarzt: Telefon 112
Feuerwehr: Telefon 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst/Kassenärztliche Vereinigung – Apothekennotdienst: Telefon 01805/191212
Kreiskrankenhaus Fürstfeldbruck: Dachauer Straße 33, Telefon 08141/99-0
Ärztlicher Bereitschaftsdienst in der Kreisklinik Fürstfeldbruck Telefon: 08141/99-3700 – Fax: 08141/99-3709
 Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 18 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag 9 bis 21 Uhr
Kinderärztlicher Notdienst: Samstag, Sonntag und Feiertage Kinderärzte (Praxis) 08141/19222, 8 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr
Giftnotrufzentrale München: Telefon 089/19240 - Fax (0 89) 41 40-24 67 – E-Mail tox@lrz.tum.de – Internet: www.toxinfo.org

Ökumenische Nachbarschaftshilfe mit Sozialdienst Maisach-Egenhofen e.V.: Josef-Sedlmayr-Str.14, 82216 Maisach, Telefon 08141/90877
Häusliche Alten- und Krankenpflege: Telefon 08141/90877
Tagespflege: Telefon 08141/305951
Offene Altenarbeit: Telefon 08141/90008
Kinderparks: Tel. 08141/90591
Mittags- und Ferienbetreuung: Telefon 08142/2395
FFB-Kummertelefon: Montag, Dienstag, Donnerstag 15 bis 18 Uhr mit Ansage für Kinder und Jugendliche 08141/512525, für Eltern 08141/512526
Frauennotruf (24-Stunden-Rufbereitschaft): Telefon 08141/290850
Frauenhaus (24-Stunden-Rufbereitschaft): 08141/3573565
Moses-Projekt: Anonyme Beratung – Hilfe für verzweifelte, werdende Mütter, das Notruf-Telefon 0800 00 667 37 ist rund um die Uhr erreichbar

Kanal-Notdienst und Notruf in Abwasserfragen: Amperverband, Telefon 08141/7310, Rufbereitschaft außerhalb der regulären Dienstzeit: 0172/8305975
Erdgas Südbayern GmbH in Gasangelegenheiten: ServiceCenter Fürstfeldbruck – Telefon 08141/5022-0 E-Mail: fuerstfeldbruck@esb.de
Stromstörungsmeldung für Maisach, Gernlinden, Rottbach, Überacker und Gernerswang: E.ON Bayern AG, rund um die Uhr: Störungsnummer: 0180/2192091 – Technischer Kundenservice: 0180/2192071 (6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz); Internet: www.eon-bayern.com; für Malching: Stadtwerke Fürstfeldbruck, Telefon 08141/4010
Bereitschaftsdienst Wasserwerk Maisach: 7. bis 20. September Herr Walch (Tel. 08141/30108); 21. September bis 4. Oktober Herr Winterholler (Tel. 08141/95525); 5. bis 18. Oktober Herr Rauh (Tel. 08141/90858); zusätzlich ist der Bereitschaftsdienst über Telefon 0171/9768360 zu erreichen.

Mitteilungsblatt

➔ Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach erscheint am Donnerstag, 15. Oktober.
 ➔ Der Verteilungstermin ist am Dienstag, 13. Oktober.
 ➔ Redaktionsschluss ist bereits am 28. September. Texte und Fotos für die kommende Ausgabe gehen bitte an die Gemeindeverwaltung Maisach, z.Hd. Frau Reiter, E-Mail: s.reiter@maisach.de
 ➔ Die weiteren Ausgaben des Mitteilungsblattes in diesem Jahr erscheinen am: 19. November und 10. Dezember. Redaktionsschluss für diese Ausgaben ist jeweils zwei Werktage vor dem letzten Tag des Vormonats.
 ➔ Im Jahr 2010 erscheinen die Ausgaben des Mitteilungsblattes an den folgenden Terminen: 14. Januar, 11. Februar, 11. März, 15. April, 20. Mai, 17. Juni, 15. Juli, 12. August, 16. September, 14. Oktober, 11. November und 9. Dezember.
 ➔ Alle Angaben auf dieser Seite sowie im gesamten weiteren Mitteilungsblatt sind gemacht mit Stand vom 3. September 2009. Für deren Richtig- und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Veranstalter, Einrichtungen, Vereine, Gruppierungen oder Organisationen selbst verantwortlich.
 ➔ Kurzfristige Änderungen, Verschiebungen und Absagen entnehmen Sie bitte den Mitteilungen der Tagespresse oder entsprechenden Radiodurchsagen.
 ➔ Beim Fürstfeldbrucker Tagblatt können Terminangelegenheiten unter Telefon 08 1 41/ 40 01 44 beziehungsweise unter der Faxnummer 0 81 41 / 40 01 22 erledigt werden. Auch per E-Mail besteht dazu die Möglichkeit unter: termine.ffb-tagblatt@merkur-online.de

Termine Selbsthilfegruppen

Die Angehörigen-Selbsthilfegruppe für Alzheimer- und Demenzerkrankungen trifft sich jeden 2. Montag eines jeden Monats ab 19 Uhr unter der Leitung von Petra Seidl und Adolf Huttenloher im Haus der Begegnung der Nachbarschaftshilfe, Josef-Sedlmayr-Straße 14 in Maisach zum Erfahrungsaustausch, Beratung und Information. Das nächste Treffen findet am Montag, 14. September statt. Telefonische Auskunft gibt es dazu unter der 08141/404932

Selbsthilfe für Krebs Erkrankte: Die Krebs selbsthilfegruppe Maisach trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat in der Zeit von 18 bis 20 Uhr im Haus der Begegnung, Josef-Sedlmayr-Straße 14 in Maisach zum Erfahrungsaustausch, ebenso zu Vorträgen, Beratung und Information (zum Beispiel über medizinische Erneuerungen). Jeweils in der Zeit von 16 bis 17 Uhr wird außerdem eine individuelle Sprechzeit für Betroffene und Angehörige angeboten.

SELBSTHILFEGRUPPE

KREBSSELBSTHILFEGRUPPE

Frisch vom Bauernhof
aus eigener Haltung und Schlachtung

- Ochsen- und Rindfleisch • Vollmilchkalbfleisch • Eier
- Schweinefleisch • Geflügel

verschiedene Wurstwaren aus eigener Herstellung • Partyservice

Öffnungszeiten:
Freitag 10.00–17.00 Uhr, Samstag 8.30–12.00 Uhr
Jeden Freitag Wochenmarkt in Maisach am Rathaus!

Fam. Widmann
 82216 Überacker • Fußberg 4 • Telefon 0 81 35/4 32

Angelika-Apotheke

A

Gröbenzell, Tannenleckstraße 2
 Telefon 08142/5 19 77

Flohmarkt in Maisach

am Sonntag, 18. 10. 2009, auf dem Volksfestplatz
 geöffnet ab 6.00 Uhr – Anmeldung nicht erforderlich

Achtung Voranzeige!!
 Herbstmarkt am Sonntag, 8. 11. 2009
 Gewerbetreibende, Vereine, Fieranten
 bitte umgehend anmelden.

Anmeldeformular herunterladen unter
www.maisach-gewerbe.de
 Veranstalter Gewerbeortsverband Maisach

VERANSTALTUNGSKALENDER

September

Fr., 11.09. - So., 13.09., 8.00 - 18.00, Sängerausfl. Gesangv. Maisach
 Sa., 12.09., 20.30, Country & Western Musik, Truck Stop, Volksfestpl.
 Sa., 12.09., 9.00, Altpapiersammlung - FFW Maisach, Maisach
 Do., 17.09., Ausflug des BdV Gernlinden
 Do., 17.09., 19.00, Schießbeginn - Schützengesellschaft Bavaria Maisach, Vereinsheim Maisach
 Fr., 18.09., 18.00 - 21.00, Wiesnflohmarkt Kinderhaus St. Vitus für Groß & Klein, Kinderhaus St. Vitus Maisach
 Sa., 19.09., 20.00, 2. Bundesliga Volleyball: Kempfenhausen - Dachau - TSG Maisach, Realschulturnhalle Maisach
 Mi., 23.09., Tagesausflug - Soldaten- und Veteranenverein
 Fr., 25.09., 19.00, Eröffnung Schießsaison mit Preisschießen - Schützenverein Germerswang, Schützenheim Germerswang
 Sa., 26.09., 9.00 - 12.00, Kleiderbazar Herbst - Kispul, Hauptsch.Maisach
 Sa., 26.09., 20.00, Volkstanz - Heimat- und Trachtenverein, Bürgerzentrum Gernlinden
 So., 27.09., 14.00 - 16.00, Kinderkleidermarkt - Kinderhaus Überacker, Kinderhaus St. Bartholomäus Überacker
 Di., 29.09., 15.00 - 16.00, Vorlesestunde - Gemeindebücherei Maisach, Gemeindebücherei Maisach
 Di., 29.09., 20.00, Kinder im Stress - Brucker Forum e. V. - Pfarrei Gernlinden, Kath. Pfarrheim Gernlinden

Oktober

Do., 01.10., 10.00 - 11.00 und 18.00 - 19.00, Bürgersprechstunde Gernlinden, Bürgerzentrum Gernlinden
 Do., 01.10., 19.00, Kleinkaliber - Kirchweihschießen - Schützengesellschaft Bavaria Maisach, Vereinsheim Maisach
 Sa., 03.10., Bergmesse Pfarrei Gernlinden, Ort wird noch bekanntgegeben
 Di., 06.10., 19.30, Evangelisch-katholische Messfeier - Brucker Forum e. V. - Pfarrei Gernlinden warum nicht möglich? -, Kath. Pfarrheim, Gernlinden
 Do., 08.10., 14.30 - 16.30, Bastelnachmittag - Gemeindebücherei Maisach, Gemeindebücherei Maisach
 Do., 08.10., 9.00, Kleinkaliber - Kirchweihschießen - Schützengesellschaft Bavaria Maisach, Vereinsheim Maisach
 Sa., 10.10., 12.00, Altpapiersammlung - Feuerwehr Germerswang
 Sa., 10.10., 19.00, Weinfest - Obst- und Gartenbauverein Gernlinden, Bürgerzentrum Gernlinden
 Sa., 10.10., 19.00, Kleinkaliber-Kirchweihschießen - Schützengesellschaft Bavaria Maisach, Vereinsheim Maisach
 So., 11.10., 11.00, Tag der Heimat - BdV Gernlinden, Gedenkstein Brucker Straße, Gernlinden
 So., 11.10., 14.00 - 17.30, 5. Hoagart'n der Nachbarschaftshilfe, Pfarrheim St. Vitus Maisach
 Di., 13.10., 19.30, Die Ausgrabungen in Gernlinden-Nord - Ein Lotto-sehser der Archäologie, Pfarrsaal Bruder Konrad Gernlinden
 Do., 15.10., 19.00, Vereinsmeisterschaft Feuerwaffen - Schützengesellschaft Bavaria Maisach, Vereinsheim Maisach
 Do., 15.10., 19.30, Preisverteilung KK- Kirchweihschießen - Schützengesellschaft Bavaria Maisach, Vereinsheim Maisach
 Sa., 17.10., 9.00, Altpapiersammlung - Kispul, Maisach
 Sa., 17.10., 19.00, Vereinsmeisterschaft Feuerwaffen - Schützengesellschaft Bavaria Maisach, Vereinsheim Maisach
 So., 18.10., 6.00 - 16.00, Flohmarkt - Gewerbeortsverband Maisach, Volksfestplatz Maisach
 So., 18.10., 11.15 - 17.00, 8. Maisacher Gesundheitstag - Ökum.Nachbarschaftshilfe Maisach - Egenhofen e.V., Hauptschule Maisach

Katholisches Pfarramt St. Vitus Maisach

Maisach, St. Vitus

Mittwoch, 09.09., 19.00 Uhr: Frauenberg: Patrozinium
 Freitag, 11.09., 08.30 Uhr: Messe
 Samstag, 12.09., 11.45 Uhr: Trauung
 Samstag, 12.09., 16.00 Uhr: Rosenkranz und 19.00 Uhr: Vorabendgottesdienst
 Sonntag, 13.09., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
 Sonntag, 13.09., 16.00 Uhr: Fatim Rosenkranz
 Mittwoch, 16.09., 19.00 Uhr: Messe
 Freitag, 18.09., 08.30 Uhr: Messe
 Samstag, 19.09., 16.00 Uhr: Rosenkranz und 19.00 Uhr: Vorabendgottesd. (WG)
 Sonntag, 20.09., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
 Mittwoch, 23.09., 19.00 Uhr: Messe
 Freitag, 25.09., 08.30 Uhr: Messe
 Samstag, 26.09., 16.00 Uhr: Rosenkranz
 Samstag, 26.09., 19.00 Uhr: Vorabendgottesdienst
 Sonntag, 27.09., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
 Mittwoch, 30.09., 19.00 Uhr: Messe
 Freitag, 02.10., 08.30 Uhr: Messe
 Samstag, 03.10., 16.00 Uhr: Rosenkranz
 Samstag, 03.10., 19.00 Uhr: Isidori-Erntedankgottesdienst
 Sonntag, 04.10., 10.00 Uhr: Erntedank-Familiengottesdienst (WG)
 Mittwoch, 07.10., 19.00 Uhr: Messe
 Freitag, 09.10., 08.30 Uhr: Messe
 Samstag, 10.10., 16.00 Uhr: Rosenkranz und 19.00 Uhr: Vorabendgottesd. (WG)
 Sonntag, 11.10., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
 Dienstag, 13.10., 16.00 Uhr: Fatim Rosenkranz

Rottbach, St. Michael

Sonntag, 13.09., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst (WG)
 Sonntag, 20.09., 10.00 Uhr: Unterlappach: Pfarrgottesdienst
 Dienstag, 22.09., 19.00 Uhr: Messe
 Sonntag, 27.09., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
 Dienstag, 29.09., 19.00 Uhr: Patrozinium
 Sonntag, 04.10., 10.00 Uhr: Erntedankgottesdienst
 Samstag, 10.10., 19.00 Uhr: Vorabendgottesdienst
 Dienstag, 13.10., 19.00 Uhr: Messe

Überacker, St. Bartholomäus

Sonntag, 13.09., 08.45 Uhr: Pfarrgottesdienst
 Dienstag, 15.09., 19.00 Uhr: Messe
 Samstag, 19.09., 19.00 Uhr: Vorabendgottesdienst
 Sonntag, 27.09., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst (WG)
 Sonntag, 04.10., 08.45 Uhr: Erntedankgottesdienst
 Dienstag, 06.10., 19.00 Uhr: Messe
 Sonntag, 11.10., 08.45 Uhr: Pfarrgottesdienst

Malching, St. Margaret (= M) und Germerswang, St. Michael (= G)

Donnerstag, 10.09., 19.00 Uhr: Messe (G)
 Sonntag, 13.09., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst (G)
 Donnerstag, 17.09., 19.00 Uhr: Galgen: Patrozinium
 Sonntag, 20.09., 08.45 Uhr: Pfarrgottesdienst/Schützen (M)
 Donnerstag, 24.09., 19.00 Uhr: Lindach: Patrozinium
 Sonntag, 27.09., 08.45 Uhr: Patrozinium (G)
 Donnerstag, 01.10., 19.00 Uhr: Messe (M)
 Sonntag, 04.10., 10.00 Uhr: Erntedankgottesdienst
 Donnerstag, 08.10., 19.00 Uhr: Messe (G)
 Sonntag, 11.10., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst

BRUDER KONRAD GERNLINDEN

Sonntag, 27.09., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
 Sonntag, 27.09., 18.00 Uhr: Jugendgottesdienst
 Dienstag, 29.09., 14.00 Uhr: Seniorennachmittag
 Donnerstag, 01.10., 19.00 Uhr: Hl. Messe anschließend Gebet um geistliche Berufungen
 Sonntag, 04.10., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
 Donnerstag, 08.10., 18.30 Uhr: Oktoberrosenkranz
 Donnerstag, 08.10., 19.00 Uhr: Hl. Messe
 Samstag, 10.10., 18.30 Uhr: Oktoberrosenkranz
 Samstag, 10.10., 19.00 Uhr: Vorabendmesse
 Sonntag, 11.10., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
 Dienstag, 13.10., 14.00 Uhr: Seniorennachmittag
 Donnerstag, 15.10., 18.30 Uhr: Oktoberrosenkranz
 Donnerstag, 15.10., 19.00 Uhr: Hl. Messe
 Samstag, 17.10., 18.30 Uhr: Oktoberrosenkranz
 Samstag, 17.10., 19.00 Uhr: Vorabendmesse
 Sonntag, 18.10., 10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Chor u.Orchester
 Donnerstag, 22.10., 18.30 Uhr: Oktoberrosenkranz
 Donnerstag, 22.10., 19.00 Uhr: Hl. Messe
 Samstag, 24.10., 18.30 Uhr: Oktoberrosenkranz
 Samstag, 24.10., 19.00 Uhr: Vorabendmesse
 Sonntag, 25.10., 10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst



rustikal



modern

Besuchen Sie doch ganz unverbindlich unsere Ausstellungsräume.

- 700 m² Möbel- und Küchenausstellung
- 20 Essplätze und Eckbänke
- Möbel aus Eigenproduktion und von Lieferanten
- Öffnungszeiten neu: Mo., Di., Mi. 9-16 Uhr, Do., Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr oder gerne auch nach 18 Uhr nach Vereinbarung

www.wohnen-huber.de

Einrichtungs-/Küchenstudio · Schreinerei · Steinbach bei Moorenweis · Tel. 081 46/75 97 · Fax 081 46/75 77

EVANGELISCHE EMMAUS GEMEINDE

- 14. Sonntag nach Trinitatis, 13.09.** 10.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst im GZ Gernlinden, Pfarrer Ammon, gleichzeitig Kindergottesdienst
- Dienstag, 15.09.,** 8.15 Uhr: Segensfeier für die Schulanfänger in Bruder Konrad, Gernlinden
- Mittwoch, 16.09.,** 14.30 Uhr: Seniorenkreis (Maisach)
- Mittwoch, 16.09.,** 19.00 Uhr: Abend der Begegnung (Gernlinden)
- Mittwoch, 16.09.,** 19.30 Uhr: Partnerinnen im Gespräch (Maisach)
- Mittwoch, 16.09.,** 20.00 Uhr: Vorbereitungstreffen zum KiBiWo-Tag
- Freitag, 18.09.,** 10.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenheim Egenhofen, mit Pfarrer Ammon
- Samstag, 19.09.,** 10.00 Uhr: Konfirmandentag (Maisach)
- 15. Sonntag nach Trinitatis, 20.09.,** 10.00 Uhr: Gottesdienst im Emmaus-GZ Maisach, Pfarrer Noventa, gleichzeitig Kindergottesdienst
- Dienstag, 22.09.,** 15.30 Uhr: Regenbogenbande (Maisach)
- Donnerstag, 24.09.,** 17.00 Uhr: Konfirmandenunterricht (Maisach)
- Donnerstag, 24.09.,** 19.30 Uhr: Gospelchor (Maisach)
- 16. Sonntag nach Trinitatis, 27.09.,** 10.00 Uhr: Gottesdienst im GZ Gernlinden, Prädikant Schönrock
- Mittwoch, 30.09.,** 20.00 Uhr: Arbeitertreffen (Maisach)
- Donnerstag, 01.10.,** 19.30 Uhr: Gospelchor (Maisach)
- Freitag, 02.10.,** 10.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenheim Egenhofen, mit Pfarrer Ammon
- Erntedank, 04.10.,** 10.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst im Emmaus GZ Maisach, Pfarrer Sauer, gleichzeitig Kindergottesdienst
- Dienstag, 06.10.,** 15.30 Uhr: Regenbogenbande (Maisach)
- Mittwoch, 07.10.,** 19.30 Uhr: Partnerinnen im Gespräch (Maisach)
- Donnerstag, 08.10.,** 19.30 Uhr: Gospelchor (Maisach)
- 18. Sonntag nach Trinitatis, 11.10.,** 10.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in St. Vitus, Maisach, Pfarrer Martin/Pfarrer Ammon, „Auf dem Weg zum ökumenischen Kirchentag im Mai 2010“
- Mittwoch, 14.10.,** 14.30 Uhr: Seniorenkreis (Maisach)
- Donnerstag, 15.10.,** 19.30 Uhr: Gospelchor (Maisach)
- Freitag, 16.10.,** 10.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenheim Egenhofen mit Pfarrer Ammon
- 19. Sonntag nach Trinitatis, 18.10.,** 10.00 Uhr: Abschluss der ökumenischen Kinderbibeltages, Pfarrer Ammon

Energieberatung

Dauerhaft steigende Energiepreise treiben die Heizkostenrechnungen nach oben und stellen die Hausbesitzer und Vermieter vor Probleme:

➤ Wie kann sinnvoll Energie eingespart werden?

➤ Welches Heizsystem ist für das Haus am geeignetsten, wenn die Heizung erneuert werden muss?

➤ Wie kann ich den Wert meines Hauses erhalten?

➤ Wo gibt es staatliche Zuschüsse?

Lösungsvorschläge erhalten die Maisacher Bürger bei der kostenlosen, halbstündigen Erst-Energieberatung im Rathaus Maisach. Qualifizierte und fachkundige Berater von Ziel21 bieten mit der Gemeinde diese produktneutrale und unabhängige Beratungsleistung an.

Eine telefonische Voranmeldung, eine Woche vorher, ist erforderlich. Die Anmeldung erfolgt bei der Gemeindeverwaltung Maisach – und zwar unter der Telefonnummer 08141/937-260.

Die Beratungstermine finden jeweils am ersten Mittwoch im Monat statt. **Der nächste Termin ist am 7. Oktober 2009 in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr.** Die Beratung findet statt im Rathaus der Gemeinde Maisach

Weitere Informationen zum Einsatz von erneuerbarer Energie oder zu Energieeffizienz erhalten Sie auch in der Geschäftsstelle von Ziel 21 im Landratsamt Fürstfeldbruck. Auskünfte erhalten Sie zu den üblichen Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 08141/519225.

Sicherheitsabstand: Kinder sollten beim Spiel mit Drachen einen Sicherheitsabstand von 500 Metern zu elektrischen Leitungen und Bahngleisen halten. Darauf weist der Energieversorger Eon hin. Bei Anzeichen eines Gewitters müsse man sofort das Feld räumen. Wenn ein Drachen in einer Stromleitung hängen bleibe, sei sofort die Störungsstelle unter 0180/2192091 zu informieren.

Wochenmarkt Maisach

Jeden Freitag von 13.00–18.00 Uhr

Saisonfrisch mit einem freundlichen Lächeln

Maisach – Garantiert saisonal frisch und aktuell – so präsentiert der Maisacher Wochenmarkt seit rund zweieinhalb Jahren sein Angebot. Jeden Freitag zwischen 13 und 18 Uhr (Winterzeit bis 17 Uhr) können dort, sozusagen zu Füßen des Maisacher Rathauses, die Kunden in aller Ruhe auswählen.

Bei **Brigitte Sterr**, Mitglied des Südtiroler Bauernverbandes, setzt man hauptsächlich auf Naturprodukte und eben auf Südtiroler Spezialitäten.

Wer auf der Suche nach dem passenden Käse ist, ist bei **Sofie Schwarzmann** und ihrem Sohn Anton genau an der richtigen Adresse. **Maria und Johann Heitmeir** können nicht nur Eier und hausgemachte Nudeln anbieten. Sie fertigen auch originelle Geschenke in Form von Nudelsträußen an.

Alles im Eigenanbau – heißt es bei **Gartenbau Schreiegg und Gertrud Moser**. Obst, Gemüse, mehrere Sorten Salat und Kartoffeln je nach Saison stehen bei ihr im frischen Angebot.

Leckere Kuchen und Torten, auf Bestellung sogar ganz individuell, können **Annemarie Schlammerl und Monika Huber** ihren Kunden stets gerne anbieten.

Fleisch- und Wurstwaren vom eigenen Hof – das ist bei der **Familie Widmann** oberstes Prinzip. Gut

Ihre Marktgeschäfte:

-  **BACKWAREN**
A. Schlammerl, M. Huber, Maisach
-  **EIER**
Heitmeir, Maisach
-  **FISCH**
Schwanzer, Aichach-Kühbach
-  **IMKEREIPRODUKTE**
Katrin Reineck, Geltendorf
-  **FLEISCH-WURST**
Johann Widmann, Maisach-Fußberg
-  **KÄSE**
Sofie Schwarzmann, Maisach-Überacker
-  **OBST-GEMÜSE-PFLANZEN**
Gartenbau Schreiegg, Mü.-Lochhausen
-  **SPARGEL U. OBST AUS EIGENEM ANBAU**
Familie Wolf, Ebersried
-  **SÜDL. FEINKOST**
Fam. Sadak, Fürstfeldbruck
-  **SÜDTIROLER SPEZIALITÄTEN**
Brigitte u. Anton Sterr, Gröbenzell
-  **WEIN**
Peter Braum's Keller, Maisach-Überacker



Am 11. September Marktfest mit besonderen Angeboten

Teuren Service für Hunde auch nutzen

In den letzten zwei Jahren hat die Gemeinde Maisach an allen bekannten Spazierwegen, die auch viel von Hundebesitzern benützt werden, so genannte Hundekotbehälter aufgestellt. Das sind entweder weiße Servicestationen, die auch einen Beutelspender beinhalten oder grüne Müllboxen. Es dürfen aber auch die bekannten Papierkörbe aus Drahtgeflecht zur Entsorgung des Kotbeutels verwendet



werden, auch diese stehen an geeigneten Stellen der verschiedenen Wege bereit. Trotz des erheblichen Aufwandes der Gemeinde Maisach die Landschaft und Gewege sauber zu halten, gibt es noch sehr viele Hundebesitzer, die das Angebot ignorieren. Leider ist diesen Hundebesitzern egal, dass unsere Bauhofarbeiter die Grünanlagen pflegen müssen oder dass eine Verunreinigung von

landwirtschaftlichen Produktionsflächen zur Erkrankung von Tieren, die das Gras fressen, führen kann. Deshalb noch mal die dringliche Aufforderung der Gemeinde, verwenden Sie Kotbeutel und entsorgen Sie diese in den dafür bereitgestellten Behältern, damit schützen Sie unsere Umwelt und Tiere, die nur, wenn sie gesund sind gesunde Nahrungsmittel erzeugen können. **GEMEINDE/FOTO: TB**

INFORMATIONEN IN KÜRZE

KUNSTSTOFFMOBIL Annahmeorte

In folgenden Ortsteilen der Gemeinde können leere Kunststoffverpackungen, Getränkekartons, Aluminium und Styropor regelmäßig beim so genannten Kunststoffmobil abgegeben werden. Hier die Halteplätze und Annahmezeiten.

★ Überacker, Parkplatz am Sportplatz, Samstag von 9.30 bis 10.30 Uhr

★ Röttbach, kleiner Wertstoffhof am Feuerwehrhaus, Samstag 10.45 bis 11.45 Uhr

★ Germerswang, kleiner Wertstoffhof, am Feuerwehrhaus, Samstag von 12 bis 13 Uhr **GEMEINDE**

GEMEINDEBÜCHEREI

Öffnungszeiten

Sie erreichen uns in der Aufkirchner Straße 14, 82216 Maisach, Telefonnummer 08141/94267, Fax 08141/4045060, Mail: buecherei@maisach.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 13 bis 18 Uhr
Mittwoch 10 bis 12 Uhr
Donnerstag 14 bis 19 Uhr
Freitag 16 bis 19 Uhr

Leiterin: Beate Seyschab
Im Internet unter www.maisach.de: Online-Mediensuche für alle Bücher, Zeitschriften, CD.

Bitte beachten: Die Bücherei ist in den Sommerferien vom 24. August bis einschließlich 14. September geschlossen.

GEMEINDEBÜCHEREI

BÜCHERRALLYE

Gewinner melden

Annika Puhl 9 Jahre
Britta 9 Jahre
Dominik 7 Jahre
Franziska Heitzinger 11 Jahre

Jakob Poscharnigg 12 Jahre

Jakob Vinzenz 10 Jahre
Janina 3 Jahre
Lukas Puhl 7 Jahre
Sabrina Sterzer 10 Jahre
Sara-Marie 8 Jahre
Svenja 6 Jahre
Teresa 12 Jahre

Diese Gewinner der Bücherrallye beziehungsweise deren Eltern werden gebeten, sich in der Gemeindebücherei zu melden.

GEMEINDEBÜCHEREI

POST

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 17.30 Uhr.

Am Samstag hat die Post in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet

Nachmittagsbetreuung: Noch Plätze frei

In den Räumen der Jugendbegegnungsstätte in Maisach am Feuerhausweg bietet die Gemeinde Maisach neben der offenen Jugendarbeit eine schulergänzende Nachmittagsbetreuung an. Das Angebot steht allen Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5 bis 10 unabhängig von der Schule und darüber hinaus auch Schülern aus anderen Gemeinden, die die Realschule

Maisach und die Hauptschule Maisach besuchen, offen.

Zeiten und Preise

Die Betreuungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 12 bis 16 Uhr. Die Schüler werden von den gemeindlichen Sozialpädagogen betreut. Das Angebot ist flexibel, so ist zum Beispiel eine tageweise Anmeldung mög-

lich. Es wird ein Mittagessen für 3,60 Euro je Mahlzeit angeboten, das von der Nachbarschaftshilfe geliefert wird. Im Anschluss daran werden die Hausaufgaben unter Betreuung der Sozialpädagogen angefertigt. In der verbleibenden Zeit des Nachmittages gibt es verschiedene Freizeitangebote wie Sport, Billard, Kickern, Basteln, Backen, Musizieren usw. Auch Aus-

flüge werden immer wieder unternommen.

Die Sozialpädagogen Wolfgang Scholz und Marion Schadl geben gerne Auskunft und nehmen Anmeldungen entgegen. Sie sind zu erreichen unter der Telefonnummer 08141/95353 beziehungsweise Handynummer 0176/24341911 sowie per E-Mail unter jubs.maisach@t-online.de. **JUBS**

Grünpaten

Im letzten Mitteilungsblatt haben wir Sie darüber informiert, dass wir neue Betreuungspaten für die gemeindlichen Grünanlagen sehr willkommen heißen. Seit unserem Aufruf haben sich zwei neue Paten bei der Gemeinde gemeldet. Um Ihnen einen Einblick zu verschaffen, erhalten Sie nun regelmäßig einen Bericht über unsere ehrenamtlichen Helfer. Wir werden Ihnen ab sofort jeden Monat einen anderen Paten und „seine Grünanlage“ vorstellen. Anfangen werden wir diesmal mit **Therese Kölnsperger**. Seit



1977 pflegt sie mit Hilfe Ihres Sohnes die Grünanlage vor ihrem Grundstück in der Luststraße. Diese befindet sich westlich des Kreisverkehrs in Richtung Überacker. Circa alle zwei Wochen muss dort der Rasen gemäht werden. Im Herbst hat Familie Kölnsperger

einiges mit dem Laub der beiden Kugelhornbäume zu tun. Erst neulich hat Frau Kölnsperger mehrere Blumen am Zaun entlang eingepflanzt. Im Namen der Gemeinde und ihrer Bürgern bedanken wir uns bei Familie Kölnsperger. **GEMEINDE/FOTO: TB**

Einkaufen auf dem Wochenmarkt

Mit Frische und einem Angebot an ökologischen Erzeugnissen, die überwiegend aus dem Landkreis stammen, sowie persönlicher Beratung wollen die Anbieter die Kunden auf unseren beiden Wochenmärkten von der Qualität der Produkte überzeugen.

Wochenmarkt in Gernlinden: Jeden Freitag in der Zeit von 8 bis 12 Uhr auf dem Parkplatz Brucker-/Anzengruberstraße werden frische Eier und Nudeln vom Hof, Backwaren nach Brucker-Land-Richtlinien aus der Vollkorn-Backstube, Obst

und Gemüse, Kartoffeln, niederbayerische Fleisch- und Wurstwaren, Tiroler Spezialitäten wie zum Beispiel Käse usw. angeboten.

Bauern- und Wochenmarkt in Maisach: Jeden Freitag von 13 bis 18 Uhr am Rathaus erwarten Sie regionale Anbieter mit: Fleisch- und Wurstwaren vom Hof, Maisachtaler Käseschmankerl, Südtiroler Spezialitäten, Gemüse und Obst, hausgemachte Kuchen und Bauernbrot, frische Eier und Nudeln, Honig und Honigprodukte, Antipasti und südländische Vorspeisen, Fisch und Räucherfischwaren sowie saisonal fränkische und französische Weine. **GEMEINDE**

Maisacher Tiefbau

Kanal-Erdarbeiten und Wasserhaltung

Meisterbetrieb Peter Parlbach

Linhbach
Schwanenstraße 4
82216 Maisach
Telefon 081 35 100 93
Telefax 081 39 98 49

Sie möchten:
Einen Kaminofen,
eine neue Heizung,
eine Energieberatung,
eine Thermografie?

*Wir kommen zu Ihnen
und beraten Sie neutral.*

**Mündliche Beratung
kostenlos**

**Rufen Sie uns an!!
Hausservice
Probst**

Schmidhammerstraße 8
82216 Maisach
08141-9 08 14
0172-8 96 69 45
e-mail info@hausservice-probst.de

Energie
sparen bis zu
78%*

Klappex® Fenster
mit Thermo-Rolläden!

*im Rolladenkastenbereich

klappex Fenster-GmbH
Tel. 08144/92 000

Ausstellung
Jesenwanger Straße 52
82284 Grafrath

WC-Sanierung in Schule

Derzeit werden die WC-Anlagen der Mädchen sowie ein Lehrer-WC im ersten Obergeschoss der Grundschule Gernlinden saniert. Aufgrund der veralteten WC-Anlagen war eine Sanierung dringend notwendig. Die alten Fliesen wurden von den Wänden und vom Boden abgebrochen. Des Weiteren wurden sämtliche Rohrleitungen entfernt und neu verlegt. Mittlerweile

werden die neu verputzten Wände sowie der neue Estrich gefliest. Vor Schulbeginn werden noch neue Sanitärrennwände eingebaut. In den nächsten Tagen stehen noch einige Arbeiten an, damit die neuen Toiletten pünktlich zum Schulbeginn in Betrieb genommen werden können. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 60 000 Euro. **GEMEINDE**

Verkehrstatistik der Lusstraße

Anwohner der Lusstraße haben für die Gemeinde Maisach eine Statistik erstellt. Diese beruht auf den Zahlen, die unser Geschwindigkeitsmessgerät in den Jahren 2003, 2005 und 2008 in der Lusstraße gemessen hat. Aufgrund der stetig steigenden Anzahl an Fahrzeugen können Sie der Tabelle entnehmen, dass auch in der Lusstraße die Anzahl der Verkehrsteilnehmer

immer mehr wird. So fuhren im Jahr 2003 insgesamt 16 270 Fahrzeuge, im Jahr 2005 dann 19 966 Fahrzeuge und 2008 schließlich 21 178 Fahrzeuge in einem Zeitraum von etwa zwei Wochen in beiden Richtungen durch die Lusstraße. Im Großen und Ganzen lässt sich aber sagen, dass die Messungen keine ungewöhnlichen Ergebnisse gebracht haben. Es sollte jedoch

jedem klar sein, dass ab einer Überschreitung von neun Stundenkilometern und mehr ein Verwarngeld von mindestens 15 Euro fällig ist. Deshalb rät Ihnen die Verwaltung: „Halten Sie sich an die vorgeschriebenen Geschwindigkeiten, damit schonen Sie nicht nur Ihren Geldbeutel, sondern sorgen für mehr Sicherheit im Straßenverkehr.“ **GEMEINDE/GRAFIK: PRIVAT**

Lohnsteuerkarten 2008

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, haben Sie noch Ihre Lohnsteuerkarte 2008 zu Hause? Falls Ihnen die Lohnsteuerkarte 2008 ausnahmsweise noch von Ihrem Arbeitgeber bzw. früheren Arbeitgeber ausgehändigt wurde und Sie diese nicht mehr für Ihre Einkommenssteuererklärung benötigen, übersenden Sie die Lohnsteuerkarte bitte an die Gemeinde Maisach oder an das Finanzamt Fürstfeldbruck.

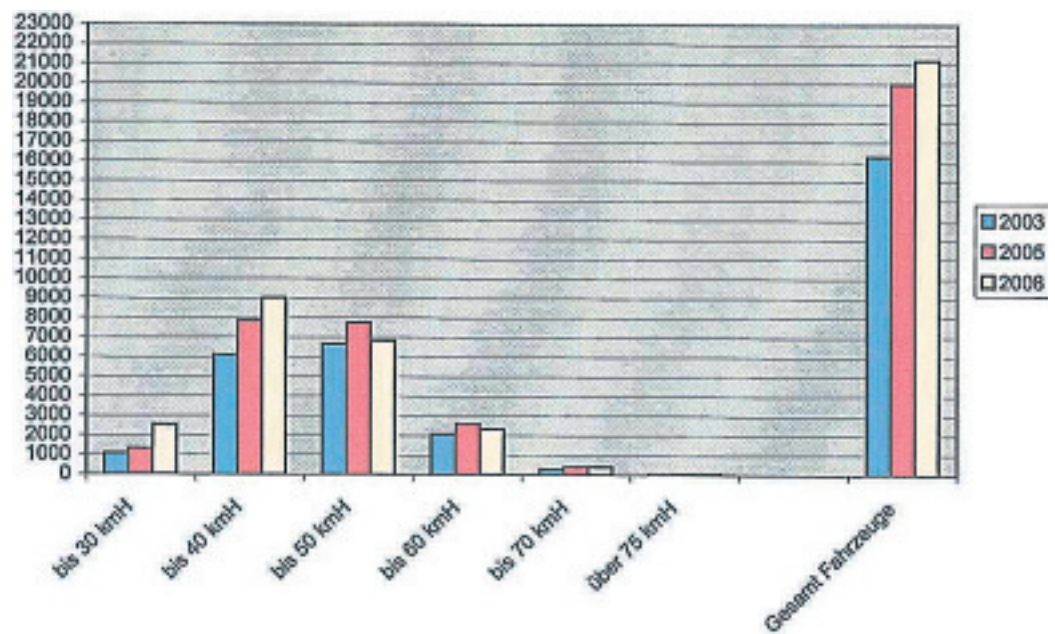
Ihre Lohnsteuerkarte für das Jahr 2008 ist für unsere Gemeinde wichtig. Alle drei Jahre wird das örtliche Aufkommen bei der Lohn- und Einkommensteuer neu ermittelt. Davon hängt die Höhe des Anteils ab, den unsere Gemeinde für die Finanzierung der anstehenden Aufgaben erhält. Jede Lohnsteuerkarte 2008 bedeutet also bares Geld für unsere Gemeinde. Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert unsere Steuereinnahmen und wirkt sich daher zum Nachteil aller Einwohner aus.

Darüber hinaus dienen die Eintragungen in der Lohnsteuerkarte 2008 auch der Ermittlung der den Wohnsitzländern zustehenden Zerlegungsanteile an der Lohnsteuer. Auch hierbei gilt, dass jede

nicht zurück gegebene Lohnsteuerkarte die Steuereinnahmen des Freistaates Bayern mindert.

Außerdem wird anhand der zurück gegebenen Lohnsteuerkarten erneut eine Lohnsteuerstatistik durchgeführt, deren Daten von besonderer finanz- und wirtschaftspolitischer Bedeutung sind: Sie geben Aufschluss über die Einkommensverteilung und Steuerbelastung und liefern somit wichtige Grundlagen für steuerpolitische Überlegungen und Entscheidungen.

Deshalb unsere herzliche Bitte an Sie: Geben Sie Ihre Lohnsteuerkarte 2008 zurück. Dies gilt auch dann, wenn die Lohnsteuerkarte 2008 keine Eintragungen enthält, oder wenn bei geringem Arbeitslohn kein Lohnsteuerbetrag eingetragen ist. Die Lohnsteuerkarte können Sie einsenden an die Gemeinde Maisach, Einwohnermeldeamt, Schulstr. 1, 82216 Maisach oder auch einfach im verschlossenen Umschlag in den Hausbriefkasten am Rathaus Maisach einwerfen. Zur Wahrung des Steuergeheimnisses schreiben Sie bitte auf den Briefumschlag: Inhalt: Lohnsteuerkarte 2008. **GEMEINDE**



Bekanntmachung von Fundsachen

10.07.2009: Herrenfahrrad, Gernlinden, Ganghoferstr. Ecke Efeuweg
 13.07.2009: Armbkette, Gernlinden, Friedhofweg
 13.07.2009: Jugendrad, Gernlinden, Rossfeld/Wettersteinstraße
 14.07.2009: Schlüssel, Maisach, P+R-Anlage Bahnhof
 17.07.2009: Brille mit Band, Maisach, Müllerstraße
 22.07.2009: Fahrrad, Gernlinden, Sommerstr. bei Trafo
 23.07.2009: Fahrrad, Zwi-

schen Maisach und Malching
 23.07.2009: Fahrrad, Gernlinden, Wetterstein-/ Watzmannstraße
 24.07.2009: Kinderrucksack, Sparkasse Maisach
 03.08.2009: Armbkette, Maisach, Hufeisenweiher
 04.08.2009: Koffer mit Messgeräten, Maisach, Mühlfeldstraße
 06.08.2009: Herrenfahrrad, Maisach, Alte Brucker Straße am Sportplatz
 11.08.2009: Kinder-Bade-

sachen, Radweg Gernlinden
 11.08.2009: Damenrad, Maisach, Bauhof am Trafo
 18.08.2009: Damenrad, Überacker, Einsbacher Str.
 21.08.2009: Schlüssel mit Anhänger, Maisach, Bahnhofunterführung
 26.08.2009: Schlüssel mit Anhänger, Unterlappach
 Die Fundgegenstände werden von der Gemeinde Maisach aufbewahrt. Auskünfte dazu erteilt das Einwohnermeldeamt. **GEMEINDE**

Erweiterung Kinderhaus geht voran

Das Kinderhaus Zauberberg wird derzeit für die Hortgruppe erweitert. Zusätzlich werden neue Kinderwagenunterstellplätze entstehen. Für die Hortgruppe wird ein zusätzlicher Raum, welcher als Hausaufgabenraum genutzt werden soll, gebaut. Bisher mussten die Hausaufgaben im Personalraum gemacht werden, da der Kindergarten eigentlich nicht für einen Kinderhort gedacht war. Die Bauarbeiten zur Erweiterung sind momentan in vollem Gange. So sind zum Beispiel der Rückbau am Bestand sowie die Stahlbetonarbeiten bereits fertig gestellt. In Kürze



werden die Dachbauarbeiten beginnen. Die Bauarbeiten zum Anbau des Kinderhauses Zauberberg werden bis Ende Oktober andauern. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 128000 Euro. Ab Oktober

können die Kinder in Ruhe ihre Hausaufgaben im eigens dafür gebauten Raum erledigen. Die Gemeinde zeigt, dass ihr das Wohl der Familien auch in Zukunft am Herzen liegt. **GEMEINDE/FOTO: TB**

JOSEF ERHARD
Erdbeugung und Landschaftsbau

- Baugruben
- Versitzgruben
- Entwässerungen
- Abbruch
- Brunnenschächte für Wärmepumpenanlagen
- Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Natursteinverlegung
- Zaunbau

Frühlingstraße 9 a · 82216 Gernlinden · Telefon 081 42/1 50 11 · Fax 1 62 39

ZUVERLÄSSIG UND PREISWERT

- Reparaturen
- Inspektionen
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Bremsenservice
- Auspuffservice
- Ankauf von Kfz's aller Art

Gürbüz & Fuchs
 KFZ-Meisterbetrieb

Goethestraße 4 · 82216 Gernlinden
 Tel. 081 42/4 11 19
 Mobil 01 71/75 888 23



90. Geburtstag Cilli Schulz (Mitte) feierte im August ihren 90. Geburtstag. Seit 1930 lebt die geborene Münchnerin bereits in Gernlinden und hatte in den Jahren von 1956 bis 1979 eine Wäscherei in der Berlepschstraße betrieben. Neben ihren Hobbies Kochen, Rätseln und Schneidern war sie lange Jahre AWO-Clubleiterin. Zum Geburtstag gratulierten (v. l.) Enkelin Elke Schulz, 3. Bürgermeisterin Waltraut Wellenstein, Sohn Albert Schulz, 2. Bürgermeister Roland Müller, 1. Bürgermeister Hans Seidl und Schwiegertochter Helga Schulz.

GEMEINDE/FOTO: TB



Ständchen zum Abschied Der Chor der Polizei München ließ es sich nicht nehmen, den langjährigen Polizeipfarrer und Dekan der Katholischen Polizeiseelsorge Erwin Wild anlässlich seines Abschiedsbesuchs im Maisacher Rathaus mit einem Ständchen zu überraschen. Die musikalische Leitung hatte an diesem Abend Sebastian Winkler und 1. Vorsitzender Michael Fischer fand launige Worte des Dankes für Monsignore Wild, der auch Ehrenmitglied des Chors der Polizei München ist. Das abendliche Konzert klang im Garten des Rathauses aus.

POLIZEICHOR/FOTO: TB

DIE GEMEINDE GRATULIERTE IM AUGUST

zum 80. Geburtstag

Josef Fischer
Hildegard Sieber
Margarete Brahmer
Maria-Antonie Reinhardt
Anneliese Eldersch
Katharina Michetschläger
Josef Kellerer

zum 85. Geburtstag

Anna Sollinger
Anna Burda
Theresia Kreitmair
Kreszenz Albrecht

zum 90. Geburtstag

Wilhelm Barth
Zäzilia Schulz

zum 95. Geburtstag

Leonore Hahner
Josef Wiedemann

Goldene Hochzeit

Eva und Karl Sinkula
Margaretha u. Albert Ecker

„Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.“
Franz Kafka

Volkstanzkurs Trachtenverein

Der Heimat- und Trachtenverein Maisach veranstaltet von September bis November jeden dritten Freitag im Monat (18. September, 16. Oktober und 20. November) einen Volkstanzkurs. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jeder zwischen 12 und 99 Jahren, der Spaß an Bewegung und bayrischer Musik hat, ist herzlich eingeladen mitzumachen. Die Abende finden jeweils im Gasthaus Schlammerl um 20.00 Uhr statt und werden musikalisch von der „Iada-Musi“ begleitet. Informationen unter Telefon 08141/95875.

TRACHTENVEREIN

Neues Programm der Hühnerleiter

Wir starten am 25. Oktober mit „Mauser, Hahn und Ferkelschwein“. Weiter geht es am 15. November mit „Das Geheimnis der Engel“ und am 31. Januar 2010 mit „Die Regentrude“. Der Fortbestand der Hühnerleiter nach dieser Saison ist weiterhin ungewiss; zum Erhalt dieses langjährigen Kinderkulturangebots werden dringend Helfer gesucht. Bitte bei Interesse unter Telefon 08141/30440 bei Kerstin Müller anrufen.

HÜHNERLEITER E.V.



Aus Dankbarkeit für schönes Fest: Spende an Kinderkrebsklinik

Anlässlich ihres 50. Geburtstags hat Gemeinderätin Evi Huttenloher (l.) eine Spende in Höhe von 1000 Euro an die Kinderkrebsklinik Augsburg übergeben. Sie war vor einigen Jahren bei der Einweihung eines neuen Kindertraktes für krebserkrankte Kinder an der Augsburger Kinderklinik miteingeladen und hat gesehen, dass hier immer Geld benötigt wird. Von Brigitte Balon weiß sie, dass die Spende in vollem Umfang den Kindern zu gute kommt und hier kein Geld für den Verwaltungsaufwand aufgebraucht wird. Sie hatte mit ihren Gästen ein sehr schönes Fest und möchte den Kindern, denen es nicht immer so gut geht, in der schwierigen Krankheitsphase eine kleine Freude mit ihrer Spende machen.

KREBSSELBSTHILFEGRUPPE/FOTO: TB



80 gute Jahre

80. Geburtstag feierte Maria-Antonie Reinhardt. Frau Reinhardt war 35 Jahre Lehrerin an der Grundschule Gernlinden. Ihr erster Schülerjahrgang in Gernlinden waren die ABC-Schützen von 1955, zu denen auch 3. Bürgermeisterin Waltraut Wellenstein gehörte. Zusammen mit 2. Bürgermeister Roland Müller überbrachte sie jetzt die Glückwünsche der Gemeinde.

GEMEINDE/FOTO: TB



Herzliche Gratulation Im August feierte Wilhelm Barth aus Gernlinden seinen 90. Geburtstag. Er wurde in Sachsen-Anhalt geboren und zog nach dem Krieg nach Fürstenfeldbruck. In Gernlinden lebt er seit einem Jahr, wo er den Hobbys Vögel und Garten nachgeht. Zum runden Geburtstag gratulierten (stehend v.l.): Schwiegersohn Roman Rauscher, Schwieger-Enkel Alex Rauscher, Ehefrau Stefanie Barth, Enkelin Carmen Rauscher, 3. Bürgermeisterin Waltraut Wellenstein, 2. Bürgermeister Roland Müller, Tochter Evi Rauscher sowie kniend Urenkel Maximilian.

GEMEINDE/FOTO: TB

DACHsache ist VERTRAUENSsache

spenglerei & bedachungen

meisterbetrieb - innungsfachbetrieb

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE!

RUND UMS DACH:
Dachsanierung, Dachflächenfenster, Um- und Neudeckung, Spenglerarbeiten, Kaminverkleidungen

ENERGIESPAREN:
Wärmedämmung nach EnEV, Thermografische Bilder

UNSER SERVICE:
Reparatur- und Notdienst, Sachverständigengutachten

SIEBER GMBH Sägmühlstraße 25 a • 82140 Olching • Tel. (0 81 42) 50 34 00
E-mail: info@dachdecker-sieber.de • www.dachdecker-sieber.de

Ferienspielwoche: Lange und erfolgreiche Tradition

In Maisach ist es schon lange Tradition, dass die erste Ferienwoche den Kindern gehört. Die Ferienspielwoche in Maisach und Gernlinden ist bei den Kindern und auch Betreuern gleichermaßen beliebt und alle fieberten dem Start entgegen. Heuer waren es gut 160 Kinder und 30 Betreuer, die für Spiel und Spaß bei den Kindern sorgten. Das ganze wurde organisiert von den beiden Sozialpädagogen und dem Jugendreferenten der Gemeinde.

Zu Beginn, an einem Montag waren die Kleinen noch etwas schüchtern, ausgenommen natürlich die, die schon mal dabei waren. Heuer war es auch etwas trüb am Anfang, was dem Spaß aber keinen Abbruch tat. Schon nach wenigen Stunden spielten und tobten die Kinder einträchtig über den großen Spielplatz zwischen Jubs und Feuerwehrhaus in Maisach und das Gelände ums Schlittenbergerl in Gernlinden.

Was immer ganz ganz wichtig ist, sind die selbstge-

bauten Zelte aus Dachlatten, Bettlaken Vorhängen und sonstigen großen Stoffen, wofür hier übrigens immer Bedarf besteht. Falls Sie so etwas was abzugeben haben, melden Sie sich doch im Jubs in Maisach unter der Telefonnummer 08141/95353. Und neben und um die Zelte herum wurde gebastelt und Sport gemacht.

Bei den heißen Temperaturen heuer war natürlich Wasser in allen Variationen ganz wichtig und ein Spaßgarant. Die lange Wasserrutsche in Gernlinden war da natürlich der Renner, in Maisach gab es einen Besuch im Freibad. Und was gab es Schöneres als in echter Feuerwehrkleidung und mit echten Feuerwehrschräuchen Zielspritzen zu machen.

Aber auch Neues wurde ausprobiert und begeistert angenommen. So die „Slackline“, eigentlich ein Spannungsgurt der zwischen zwei Bäume gespannt wird und auf dem die Kinder balancieren konnten. Kaum war sie aufgebaut, war



sie schon dicht umlagert und der Reihe nach wagten sich die Kleinen auf die wacklige „Line“. Das kostete natürlich etwas Kraft und so war die Hörspielecke mit Geschichten von den drei Detektiven immer gerne angenommen.

Während dieser Woche gab es natürlich immer wieder kleine Probleme in Form von Holzpreisen oder Stürzen, die von den Betreuern liebevoll gelöst wurden. „...größere

Probleme, wie eine vergessene Brille oder Schuhe, stellen allenfalls die Eltern vor Probleme, die Kinder stört das wenig...“ meinte Jugendreferent Peter Aust. Und so lange es dauerte, bis die Ferienspielwoche endlich begann, so schnell war sie auch wieder vorbei. So meinte ein Junge: „Heute ist ein schlimmer Tag für mich...“, „Warum denn?“, „Weil es der Letzte ist“

Besonderer Dank gebührt auch dieses Jahr wieder dem Bauhof für die Unterstützung in allen Fragen, Jürgen Wenhart für die alljährliche Bereitstellung des Getränke Kühlers, dem Ortskartell und Spielplatzausschuss Gernlinden für die tatkräftige Unterstützung, den Feuerwehren aus Maisach und Gernlinden und all den Betreuern, die dies teils schon seit Jahren machen. GEMEINDE/FOTO: TB

ABENDVORTRAG IM RAHMEN DER VERANSTALTUNGSREIHE „WIR“

Gernlinden Nord – Lottosechser der Archäologie

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „WIR“ des gemeindlichen Kulturreferates berichtet der Leiter der Ausgrabungen Mauritz Thannabaur den sicher sehr zahlreichen Interessierten. Der Referent erforscht seit mehreren Jahren die Vor- und Frühgeschichte auf der Flur von Maisach und Gernlinden, immer dann, wenn größere Flächen zur Bebauung vorgesehen und auf ihnen Bodendenkmäler zu erwarten waren.

Abendvortrag des Grabungsleiters am 13. Oktober um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Gernlinden

Auch im Gewerbegebiet an der Ganghofer Straße in

Gernlinden Nord war man durch Luftbilder auf vorzeitliche Siedlungsspuren hingewiesen worden. Dass die Befundsituation aber so dicht und reichhaltig sein würde, das überraschte alle Fachleute sehr. Immerhin über dreitausend Befunde hat man nämlich bisher auf den sieben Hektar Grabungsfläche machen können.

Aus ihnen lässt sich ein sehr deutliches Bild über die zwei Siedlungen gewinnen, die von etwa 1200 bis 700 vor Christus und von 50 vor bis etwa 450 nach Christus dort bestanden haben. Die Feuersbrunst, die in der Zeit um das Jahr 1050 vor Christus einen Teil der vermutlich zwanzig Hektar großen Ortschaft zerstörte, hat auf ihre Weise zur hervorragenden Fundsituation beigetragen.

Sie zeigt eine von Norden zur Ganghofer Straße hin immer dichter werdende Bebauung, die sogar regelrechte Gassen und kleine Plätze erkennen lässt. Die Funde weisen auf eine neben der Landwirtschaft sehr bedeutende Gewerbe- und Handelstätigkeit der zuletzt deutlich keltischen Bewohner hin. Diese hatten gelernt, die Rasenerde der nahen sauren Moorböden zu verhütten.

Sie bearbeiteten das gewonnene Eisen und andere Metalle, betrieben Weberei und waren im Fernhandel tätig, der im Süden bis ins Mittelmeergebiet und im Osten nach Mähren reichte. Thannabaur hat den großen Vorteil, dass er die Funde sofort mit den von ihm in Maisach (Gebiet an der Frauenstraße) und Gernlinden Südwest

(Trasse der Südumgehungsstraße) gemachten vergleichen und in Beziehung bringen kann. Sie zeigen, dass es sich in Gernlinden um eine überregional bedeutende Großsiedlung handelt, die in Nachbarschaft zu wichtigen

Handelswegen (Amper und Ost-West-Route über die Schotterfläche) sich entwickelt hatte. Der Vortrag wird vom gemeindlichen Kulturreferat im Januar 2010 auch in Maisach angeboten werden. STRÄHHUBER, KULTURREFERENT

BARTZ & FÖRSTER
Meisterbetrieb
Kernstr. 36 · Maisach-Germerswang
Tel. 0 81 41/9 51 53, Fax 0 81 41/9 55 39

25 Jahre

FACHBERATUNG & AUSFÜHRUNG

- Dachausbau
- Trockenbau
- Decken- und Trennwandsysteme
- Fenster und Türen
- Velux-Dachflächenfenster
- Badsanierungen
- Betonsanierungen
- Wärmeschutzfassaden

Innungsmitglied
Raumausstatter- und Sattler-Handwerk

JOSEF SKOFF
Raumausstatter GmbH

**Cabrio-Verdecke - Lederwaren
Tapeten - Teppiche - Bodenbeläge
KIS-Schlüsselservice**

Neue Adresse: Bräuhausstr. 4 · Maisach
Tel./Fax 0 81 41/9 05 05



Standort von Trampolin verlegt

Anfang August wurde das Trampolin, das bisher im Spielplatz Am Oberfeld in Germerswang stand, zum Spielplatz am Feuerwehrhaus verlegt. Unser Bauhof hat in Zusammenarbeit mit der Firma Erdbewegungen Erhard aus Gernlinden eine neue Grube ausgehoben, die Sockel einbetoniert und das Trampolin befestigt. Aus Rücksichtnahme auf die Anwohner möchten wir Sie bitten, die entsprechenden Nutzungszeiten einzuhalten und die Spielgeräte nur bis 19.30 Uhr zu nutzen.

GEMEINDE/FOTO: TB

Sandra Rentzsch
Steuerberaterin

- Beratung in steuer- und betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten von Selbstständigen und Gewerbetreibenden sowie Kapitalgesellschaften
- Finanzbuchführung und Lohnbuchführung sowie Jahresabschlüsse
- Erstellung von Steuererklärungen für Privatpersonen und Rentnern

Herbststraße 4 · 82216 Gernlinden
Telefon 0 81 42/4 70 38 · Montag-Donnerstag 9.00 Uhr - 16.00 Uhr



Eifrig beim Proben Nach der Sommerpause beginnen die Chorproben für die Fridolinspatzen am Donnerstag, 17. September, im Probenraum des Vereinsheimes am Rudi-Haimerl-Weg. Die Proben finden zu folgenden Zeiten statt: Fridolinspatzen Gruppe 1 von 16.30 bis 17.15 Uhr, Gruppe 2 von 17.15 bis 18 Uhr. Ab 18.45 Uhr probt dann der Jugendchor „Sound of Voices“. Kinder und Jugendliche, die bei den Ensembles mitsingen wollen, erhalten bei der Jugendwartin Doris Fischer nähere Informationen, Tel. 08141/30319. Auch für den Gemischten Chor des Gesangsvereins Maisach beginnen am 17. September die Proben. Interessierte sind zu einer „Schnupperstunde“ eingeladen. Der Chor probt jeden Donnerstag von 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim unter der Leitung von Christian Meister. Alle weiteren Informationen erhalten Sie bei der 1. Vorsitzenden Gerda Schünke unter der Telefonnummer 08141/94597 oder auch im Internet unter www.gesangsverein-maisach.de

GESANGSVEREIN MAISACH/FOTO: TB



Programm verteilt

Die Programmhefte für das Herbstsemester wurden am 9. September an alle Haushalte verteilt. Sie liegen auch in den Maisacher und Gernlindner Banken, in der Gemeinde und in einigen Geschäften im Gemeindegebiet aus, falls Sie keines erhalten haben sollten.

Eine Anmeldung für die Kurse ist, insoweit noch Plätze frei sind, jederzeit möglich. Bedenken Sie aber, dass durch eine späte Anmeldung ein Kurs vielleicht schon voll ist beziehungsweise abgesagt wurde, obwohl er mit Ihrer Anmeldung evtl. die Mindestteilnehmerzahl erreicht hätte!

Sie können sich schriftlich, per Fax 08141/90279, telefonisch 08141/90098, aber auch über unsere Internetseite (www.vhs-maisach.de) anmelden. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. **VHS-TEAM**

INFOS IN KÜRZE

TAG DES DENKMALS

Besichtigung

Zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 13. September, kann der zur „Maria-Huber-Stiftung“ gehörende Bauernhof des Josef Huber in der Mühlfeldstraße 43 in Maisach, „beim Bader“ genannt, von 10 bis 16 Uhr besichtigt werden.

SECOND HAND

Kinderkleidung

Der Kinder Second -Hand-Basar für Herbst-/Winterware des Vereines „Kinder spielen und lernen“ (Kispul) findet dieses Jahr am 26. September von 9 bis 12 Uhr in der Hauptschule Maisach statt. Verkauft werden kann alles rund ums Kind und Babykleidung, Schuhe, Spielzeug und Bücher.

Abgabe der Ware ist am 25. September zwischen 18 und 19 Uhr in der Hauptschule Maisach.

Der Listenverkauf findet direkt im Kispul-Haus, Alte Brucker Straße 18 in Maisach statt und zwar am 8., 14. und 21. September jeweils von 9 bis 11 Uhr und am 22. September zwischen 17 und 18 Uhr. **KISPUL**

GARTENBAUVEREIN

Pflanzenmarkt

Herbstzeit ist Staudenpflanzzeit. Am 10. Oktober ab 14 Uhr veranstaltet der Obst- und Gartenbauverein Maisach auf dem Aussiedlerhof der Familie Schlammeler einen Stauden- und Pflanzenmarkt. Hier ist die ideale Gelegenheit ihre Stauden zum Tausch oder zum Verschenken anzubieten. Zum Erfahrungsaustausch oder Ratsch steht Kaffee und Kuchen bereit. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. **OGV MAISACH**

ÖKUM. NACHBARSCHAFTSHILFE

Fünfter Hoagart

Am Sonntag, 11. Oktober, findet der 5. Hoagart'n der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Maisach-Egenhofen e.V. im Pfarrheim St. Vitus Maisach, Schmidhammerstraße 17, statt. Für den Hoagart'n konnten wieder bekannte und neue Sing- und Musikgruppen gewonnen werden. Durch das Programm führt wieder Herbert Köberlein. Der Eintritt ist frei; jedoch freut sich die Nachbarschaftshilfe über jede Spende, die für soziale Zwecke eingesetzt wird. Für Speis und Trank wird gesorgt. Einlass ist um 13 Uhr, Beginn 14 Uhr.

NACHBARSCHAFTSHILFE

Standard- und Lateinkurs in der Tanzfabrik

Überacker – Zum zweiten Mal startet im Sporthelm Überacker ein Standard-Latein Tanzkurs. Willkommen dazu sind alle Anfänger und Fortgeschrittene, die Spaß am Tanzen haben, aber auch den Aspekt der Geselligkeit im Auge behalten. Vier Trainer freuen sich darauf, Grundtechnik und verschiedene Figuren an die Tanzbegeisterten weiter zu geben. Dabei legen sie Wert auf fachliche Kompetenz und eine angenehme Atmosphäre.

Dies lässt das Tanzen zu einem gelungenen Ausgleich zum Alltagsstress werden. Der Kurs startet am Freitag,



23. Oktober von 20 bis 21 Uhr. An sechs Freitagen kann unter fachkundiger Betreuung geübt und dazu gelernt

werden. Eine Mitgliedschaft im Sportverein ist keine Voraussetzung für den Kurs! Alle näheren Informationen zur

Tanzfabrik gibt es unter der mobilen Telefonnummer 0175/7230946. **FOTO: TB TANZFABRIK ÜBERACKER**

Zeit für ein neues Bad?

ff
auf 1000 m²

- FLIESEN
- KAMINE
- VERLEGUNG
- KOMPLETTBADSANIERUNG
- SANITÄR
- KACHELÖFEN
- VERKAUF

www.fliesen-ffb.de

J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 0 81 42/4 77 80



Tag der offenen Tür

Die Tagespflege der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Maisach-Egenhofen e.V. veranstaltet am 26. September, von 10 bis 16 Uhr in den Räumen an der Josef-Sedlmayr-Straße 14 einen Tag der offenen Tür. Sie sind herzlich eingeladen bei selbstgebackenem Kuchen und einem kostenfreien Mittagessen nette Menschen zu treffen. Wir informieren und beraten Sie über die Möglichkeiten in unserem Haus. Ein Rahmenprogramm mit Streichelzoo, Musik und einer Ausstellung sorgt für Unterhaltung. Das Tagespflege-Team freut sich auf Sie! **NACHBARSCHAFTSHILFE/FOTO: TB**

Mitglied der Handwerkskammer

24h - Service

Strauß

NOTDIENST rund um die Uhr - nachts, sonn- und feiertags

ROHR- UND KANALREINIGUNG • TV-KANALUNTERSUCHUNG
DRUCKPRÜFUNG • HEBEANLAGEN • WARTUNGSVERTRÄGE

Tel. 081 41/35 57 82 • Fax 081 41/22 34 90
abwassertechnik-strauss@t-online.de
www.abwassertechnik-strauss.de
Feldstraße 5 • 82256 Fürstenfeldbruck

Schaf- und Ziegenschau traditionell sehr beliebt

Mensch an Mensch und Schaf an Schaf – die Tierprämierung im Rahmen der Maisacher Festwoche erfreute sich bei Besuchern wie Ausstellern großer Beliebtheit. Während sich der Mensch über das Prachtwetter freute, war es für die vierbeinigen Hauptattraktionen fast zu warm.

VON HANS KÜRZL
(AUS DEM FÜRSTENFELDBRUCKER
TAGBLATT VOM 31. AUGUST 2009)

Maisach – Wegen der vielen Menschen lassen sich die Schafe und Ziegen nicht aus der Ruhe bringen. Stephan Graf, zweiter Vorsitzender des Maisacher Stammtisches, deutet auf einen in aller Seelenruhe wiederkäuenden Bock: „Das sind alles Ausstellungstiere, die sind solchen Trubel durchaus gewöhnt.“ Etwas mehr Stress würde den Tieren der sonnige Spätsommertag machen. „So ist es für die Schafe und Ziegen gerade noch erträglich.

Dabei sind die aus der Bretagne stammenden Ouessant-schafe sowieso sehr genügsame und widerstandsfähige Tiere. „Dass sie die kleinste

Schafrasse sind, liegt auch an der kargen Umgebung an der Atlantikküste, von der diese Tiere ursprünglich stammen“, erklärt Thomas Rehle, dessen Sohn Matthias (14) wiederum der jüngste Aussteller auf der Maisacher Schafschau ist. „Wir wollen die Vielfalt unter den Schafassen darstellen“, sagt dieser.

Uli Buchwieser aus Huglfing (Kreis Weilheim), der auf der Schau bereits die eine oder andere Prämierung für seine Tiere verbuchen konnte, hat dagegen bei seiner Zucht noch eine andere Motivation. „Ich will eine seltene Rasse erhalten“, so Buchwieser, der die vor allem im Hochgebirge angesiedelten Tiroler Steinschafe züchtet. Überhaupt sei es sehr interessant, wie und was gezüchtet wird. Daher diene so eine Schafschau immer auch dem Erfahrungsaustausch und der eigenen Information. Aus diesem Grund sei er in Maisach vertreten.

Dazu mitgenommen hat er auch seinen Sohn Florian. Der ist mit seinen sieben Jahren bereits sehr gut mit den Tieren vertraut und vor allem mit Bock Moritz bestens befreundet. „Die beiden sind ja fast miteinander aufgewachsen“, schmunzelt Vater Uli ein wenig, der sich auf alle



Das Prachtwetter am ersten Sonntag der Festwoche nutzten viele Menschen zum Besuch der alljährlichen Schaf- und Ziegenschau. FOTOS (4): KÜRZL



Das fröhliche Gemecker der Ziegen gehört mit zum gewohnten „Klangbild“.

Fälle über die Mithilfe seines Sohnes sehr freut.

Auf ihre Kosten kamen diesmal auf der Schau auch die Freunde edlen Geflügels. Vor allem die Hühner, die im Sinne des Rassegeflügelstandards immer mit einem Hahn und zwei Hennen untergebracht sind, konnten so manch bewundernden Blick einheimsen. „Wir wollen immer wieder mal etwas anderes

oder Neues zeigen“, so Stephan Graf vom organisierenden Schäferstammtisch. Vor zwei oder drei Jahren wäre das wegen der Schlagzeilen um die Vogelgrippe noch problematisch gewesen. Da habe sich aber vieles relativiert, sagt Graf. Es seien auch alles

Rassetiere, die durchweg alle geimpft seien.

Laut seinen Angaben waren auf der diesjährigen Schau etwa 40 Aussteller vertreten. Der Großteil davon kam aus den Landkreisen Fürstentum, Dachau und Landsberg.



Genau hingesehen wird von den Prüfern, ob bei der Zucht alles nach Plan und Ziel des Halters gelaufen ist.



Edle Rassehühner waren neben anderem Geflügel erstmals bei der Tierschau und -prämierung vertreten.

AUTO WALTER
Rosenstraße 2 · 82216 Maisach · Telefon 0 81 41 / 9 05 44

**Zeit für Veränderung
– der neue
Megane Coupé**

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Teilelager
- Unfallinstandsetzung
- AU und TÜV im Haus
- Tankautomat 24 Stunden

**Tankstelle Überackerstraße
immer günstig!!**

ROBERT RENTZSCH

Heizung + Sanitär

Heizung + Sanitär + Solartechnik + Schwimmbadbau
+ Photovoltaikanlagen

Tel. 0 81 42 / 4 70 08 · Fax 0 81 42 / 44 30 96

82216 Gernlinden, Hakenstraße 5, Robert.Rentzsch@arcor.de



Glück für Tafel Am Maisacher Marktsonntag hatte der Reiseladen in Maisach ein Glücksrad aufgestellt, deren Erlös der Tafel zugute kam. Wir freuen uns über die Spende von 100 Euro und sagen für unsere Tafelkunden ein „Herzliches Dankeschön“. Derzeit versorgt die Tafel in Maisach 33 Familien (mit 79 Erwachsenen und 35 Kindern) mit Lebensmitteln. Sehr gerne nehmen wir selbst angebautes, frisches Obst und Gemüse aus Ihrem Garten. Unsere Kunden freuen sich auch über Haltbares wie Nudeln, Süßwaren, Kaffee, Tee, Öl und vieles andere. Ihre Lebensmittel nehmen wir gerne in der Ausgabestelle Maisach, Aufkirchner Straße 1 entgegen und zwar montags in der Zeit von 9.30 bis 10.30 Uhr und dienstags von 13 bis 14.30 Uhr. Bei Spendenübergabe dabei waren (v.l.) Christine Mitteregger; Michael Fiedler (Maisacher Tafel) und Claudia Greifen-ecker vom Der Reiseladen.

MAISACHER TAFEL/FOTO: TB

„Komm, wir entdecken den Wald“

Gernlinden – Hallo du! Hast du Lust, die Geheimnisse des Waldes zu entdecken und zu erleben? Etwas über unsere heimischen Bäume und Tiere zu erfahren, über den Wechsel der Jahreszeiten und wie die Natur damit umgeht? Erlebe den Wald vor deiner Haustür mit neuen, spannenden und ungewöhnlichen Einblicken in den Lebensraum Wald unter fachkundiger Leitung einer Försterin.

Der Gernlindner Frauentreff bietet ab September 2009 für alle wissbegierigen Waldkinder im Alter von fünfhalb bis sieben Jahren ein Angebot unter dem Motto „Komm – wir entdecken den

Wald!“. Ziel ist es, den Kindern die Natur nahe zu bringen, spielerisch, spielend und künstlerisch mit ihr umzugehen und so ein Gefühl für unsere kostbare Umwelt zu entwickeln.

Dazu gehört das Basteln mit Material aus dem Wald und Spielen im Wald ebenso wie Spuren lesen, Fährten finden und Tierstimmen erkennen. Die Waldwanderungen finden ab dem 25. September immer freitags von 15 bis

16.30 Uhr statt. Der Unkostenbeitrag pro Nachmittag beträgt acht Euro.

Die feste Gruppe kann max. zehn Kinder umfassen. Information und Anmeldung bei Annette Joos, Försterin und Erzieherin i.A.: 08142/443267. Am 23. September findet um 20 Uhr im Gernlindner Frauentreff, Gebrüder-Grimm-Weg 3 ein Einführungselternabend für alle Interessierten statt.

GERNLINDNER FRAUENTREFF



Auch die heimische Pflanzenwelt wird den Kinder nahe gebracht.

FOTO: KIENER



Die Waldmaus gehört zur Familie der Langschwanzmäuse und ist ein eher scheuer Zeitgenosse unter den Waldbewohnern. Sie kommt aber auch in Parks vor.

FOTO: TB

DIE LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE BERUFGENOSSENSCHAFT INFORMIERT

Für einen guten und sicheren Start in das Berufsleben

Allen neuen Land- und Forstwirtschafts-Azubis einen guten Start ins Berufsleben. Das LBG-Azubiquiz startet zudem in die zweite Runde – die Teilnahme lohnt sich.

Für manche ging es erst am 1. September los, andere haben bereits zum 1. August die Schulbank mit dem Arbeitsplatz getauscht. Damit der Start in den Beruf und das weitere Arbeiten – sei es im Rahmen des Berufsgrundschuljahres (BGJ) oder da-

nach auf dem Ausbildungsbetrieb – von Anfang an sicher und unfallfrei klappt, stehen die LBG-Sicherheitsberater allen Auszubildenden, aber auch den Lehrletern und den Lehrkräften an den berufsbildenden Schulen im Bereich Land- und Forstwirtschaft natürlich für Beratungsgespräche zur Verfügung.

Im Rahmen der LBG-Ausbildungsinitiative in Franken und Oberbayern kommen die extra dafür geschulten LBG-Mitarbeiter auch gerne an die Berufsschulen und wirken gerne bei der Unterrichts-

gestaltung zum Beispiel im Rahmen von Projekttagen mit.

„Im Internet unter www.fob.lsv.de (im Bereich Prävention / Unfallverhütung / Für angehende Land- und Forstwirte / Ich bin Auszubildender) haben wir für unsere Nachwuchs-Unternehmerinnen und -unternehmer einen eigenen Bereich eingerichtet, in dem sie sich ausführlich über den wichtigen Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in der Land- und Forstwirtschaft informieren können. Dort wartet auch ein Azubiquiz mit zehn Fra-

gen zur Arbeitssicherheit darauf, von schlaun Köpfen gelöst zu werden. Sind die Fragen richtig gelöst und ist das Glück bei der Verlosung auf Eurer Seite, dann könnt Ihr zum Beispiel wieder eine wertvolle komplette PSA-Schutztausrüstung gewinnen – wie beim letzten Mal Bernd Lauterbach aus Selb.

Zur Teilnahme berechtigt sind alle Auszubildende in der Land- und Forstwirtschaft sowie Berufsschulklassen im Rahmen von schulischen Projekten.

LBG FRANKEN UND OBERBAYERN

Die neue Küche! Wo?

www.moebel-feicht.de



Alles für Ihr Fahrzeug!

AUTOHAUS Brucker Straße

MEISTERBETRIEB

Maisach · direkt am S-Bahnhof

Telefon 081 41/30 52 85 · Fax 081 41/30 52 86

STIHL DIENST

Popp Gartengeräte



Ärgerminderer Rasenmäher
Schneekumpel
Kettensäge
Kettensäge
Kettensäge

08142 443267
08142 443267
08142 443267

Haus & Grund informiert: Schönheitsreparaturen

Verpflichtet der Mietvertrag den Mieter zur Durchführung von Schönheitsreparaturen, haftet der Mieter auf Schadenersatz nicht nur bei unterlassenen, sondern auch bei nicht ordnungsgemäß ausgeführten Schönheitsreparaturen. Zwar kann der Mieter formularvertraglich nicht verpflichtet werden, die Arbeiten von einem Fachmann durchführen zu lassen, jedoch müssen die Arbeiten fachmännisch und mindestens in mittlerer Art und Güte ausgeführt werden. Ist dies nicht der Fall, haftet der Mieter auf Schadenersatz.

War der Mieter dagegen zur Durchführung von Schönheitsreparaturen gar nicht verpflichtet (zum Beispiel wegen Unwirksamkeit der vertraglichen Schönheitsreparaturklausel), führt er diese aber trotzdem (zum Beispiel weil ihm die

Unwirksamkeit nicht bekannt war), aber unsachgemäß durch, macht er sich nach der Rechtsprechung des BGH grundsätzlich nicht schadenersatzpflichtig, weil der Vermieter in diesem Fall nicht schlechter gestellt wird als wenn der Mieter die Durchführung der Schönheitsreparaturen von vornherein verweigert hätte.

Anders ist die Rechtslage nach einem neuen Urteil des BGH, wenn die Arbeiten des Mieters zusätzlichen Schaden in den Mieträumen verursacht haben, etwa bei der Aufbringung von ungeeignetem Material, das nicht entfernt werden kann und entfernt werden muss. In diesem Fall hat der Mieter den von ihm verursachten zusätzlichen Schaden.

RUDOLF JUNGWIRTH, HAUS & GRUND

Danksagung für Spende

Maisach – Seit einiger Zeit ist der evangelische Schülerhort Emmaus in Maisach um eine attraktive Spielgelegenheit reicher. Die Freizeitfußballvereine FC Grün-Gold Maisach (Markus Schmid) und der FC Freibad Maisach (Wendelin Gerich) spendeten dem Hort zwei mobile Fußballtore. Damit haben die beiden Vereine nicht nur den

Buben des Hortes eine große Freude bereitet. Die fußballbegeisterten Kinder nutzen die mobilen Tore nahezu jeden Tag mit großem Eifer. Das Team und die Kinder des Hortes möchten den großzügigen Spendern auf diesem Weg nochmals herzlich danken, vergelt's Gott.

FOTO: TB
EVANG. KINDERHORT EMMAUS



Hitzeschlacht um Tennispokale

Germerswang – Bei tropischen Temperaturen kam es auf der Germerswanger Tennisanlage zu einer regelrechten Hitzeschlacht. Trainer Manfred Mahlberg hatte wieder 20 Tennisfreunde eingeladen, um das alljährliche Mixed-Turnier „Manni & Friends“ auszutragen. Fast vier Stunden lang wurde ununterbrochen auf die gelbe

Filzkugel geklopft, um sich wertvolle Punkte zu ergattern. Ständiges Wechseln der Paarungen verlieh diesem Turnier den besonderen Reiz. Aufgrund der spielstarken Germerswanger Deandln gab es bei den Herren keinerlei Rücksichtnahme, wodurch sehenswerte Ballwechsel zustande kamen. Selbst Trainer Manni applaudierte voll des

Lobes. Mit einer großen Grillparty wurde das Spektakel beendet und eines steht fest: Alle freuen sich schon wieder auf nächstes Jahr, egal bei welchen Temperaturen. Die mit Pokalen belohnten Sieger sind: 1. Lea Fenske und Jürgen Eder, 2. Anita Mair und Stephan Siegle, 3. Anna Paulic und Johann Buchfelner

TG GERMERSWANG/FOTO: TB

Deutliche Beschriftung: Die Bürger der Gemeinde werden auf diesem Weg gebeten, die Nummerierung ihrer Häuser beziehungsweise Wohnungen deutlich sichtbar zu halten. Sie erleichtern damit nicht nur Briefträgern und Zeitungszustellern die Arbeit. Auch in einem Notfall sind die Örtlichkeiten schneller auffindbar. Um eine klare Beschriftung der Briefkästen wird ebenfalls gebeten.

Mit Abschneiden durchaus zufrieden

Maisach – Das Sommerhighlight für zwei Maisacher Bogenschützen war die Teilnahme an der „Deutschen Meisterschaft im Bogenschießen“ in der olympischen Disziplin Recurve- und Compoundbogen in Tacherting. 700 Bogenschützen sind in verschiedenen

Altersklassen an den Start gegangen. Martin Schäfer und Wolfgang Aumiller sind am Freitagmorgen bereits um 5 Uhr losgefahren, denn um 8 Uhr war Startnummernausgabe und Einschießen. So früh waren die beiden noch nie zu einem Turnier losgefahren.

Das hat leider auch Kraft gekostet wie sie im Nachhinein feststellen mussten. Martin Schäfer ist in der Recurve AK mit 56 Teilnehmern gestartet und hat beide Durchgänge kontinuierlich geschossen. Wolfgang Aumiller ist in der Compound SK mit 52 Rivalen angetreten; Er hat im ersten Durchgang bei den 36 Pfeilen irgendwo zehn Ringe „verschenkt“, die zweite Runde ist ihm hervorragend gelungen und hat insgesamt 662 von 720 möglichen Ringen erzielt. Für beide hat es Platzierungen im letzten Drittel gegeben. Sie können bei dem Teilnehmerniveau dennoch zufrieden sein, auch wenn sich beide mehr erhofft und gewünscht haben.

BSC MAISACH/FOTO: TB



M ARX & AYERHANSER GMBH
Meisterbetrieb für Dachdecker-, Spengler- und Installationsarbeiten
Bräuhausstraße 19 · 82216 Maisach · Telefon 0 81 41/9 04 74 · Fax 0 81 41/9 55 80

JEROMIN HEIZUNGSBAU
Öl- und Gasfeuerungsanlagen
Kundendienst
Krokusstraße 28 · 82216 Maisach
☎ 08141-94248 · Fax 08141-30215
Mobil 0172-5928778



Einfach vorbeikommen!

Für unsere erweiterte **Service-Werkstatt** bekommen Sie zur Zeit noch **schnelle Termine**

Zum Beispiel: **Danke-Schön-Aktion** für Audi-Service bis 2002 **€ 89,-***

*ohne Zusatzarbeiten, plus Materialkosten

Service ohne lange Voranmeldung.

Hol- + Bring-Service

HECHT



Hecht GmbH
Maisacher Straße 121
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/294 50, Fax 0 81 41/294 66
www.auto-hecht.de

Unsere Öffnungszeiten für Werkstatt und Teiledienst:
Täglich 7.15–17.50 Uhr durchgehend



Jugendförderverein Der im Juli 2009 gegründete Jugendförderverein des SV Rot-Weiß Überacker wurde durch eine Spende von der Vereinsheim-Wirtin Ilonka Hohmann unterstützt. Diese hatte die Idee, den Männer- und Frauenfußballteams nach jeder Niederlage zehn Euro abzuknöpfen. Dadurch kamen bis zum Saisonende 300 Euro zusammen, die gemeinsam von Ilonka Hohmann (links), Maria Schwarz (3. v. l.) und Wolfgang Loder (2. v. r.) an die Jugendfördervereinsvorsitzenden Markus Libal (rechts) und Margit Hoehl (2. v. l.) überreicht wurden.

JUGENDFÖRDERVEREIN ROT-WEISS ÜBERACKER/FOTO: TB



Wetten auf die Löwen Auch bei den „Löwenfreunde Überacker“ liefen Wetten, dort über den Spielausgang der Löwen-spiele. Einen Teil der angesammelten Wettgelder spendeten die Löwenfreunde dem Jugendförderverein des SV Rot-Weiß Überacker. Im Rahmen des traditionellen Er&Sie-Turniers am 18. Juli wurde die großzügige Spende von 500 Euro von den Gründungsmitgliedern Theo Bremauer (l.), Johannes Pietschmann (3. v. l.) und Peter Meisburger (2. v. r.) an die Vereinsvorstände des Jugendfördervereins Markus Libal (rechts) und Margit Hoehl (2. v. l.) übergeben.

JUGENDFÖRDERVEREIN ROT-WEISS ÜBERACKER/FOTO: TB

www.allianz-minderlein.de
Telefon 0 81 41/9 31 77 · Fax 9 00 15

Friedhofsgärtner Sascha Plenzig
Grabneuanlagen,
Wechselbepflanzung, Grabpflege,
Blumenlieferung, u. v. m.
Brucker Str. 42 82216 Maisach OT Gernlinden
Tel. 0 81 42-291 2290 Hd. 01 51-205 49 1 50

NIEDERREITER

Automobile

Reparaturen und Service für sämtliche Kfz-Fabrikate

82216 Rottbach · Deisenhofener Str. 1 · Tel. 0 81 35/4 78
Niederreiter-Automobile@t-online.de · Fax 0 81 35/84 63

TSV GERNLINDEN

Stockbahn eingeweiht

Gernlinden – Über drei neue Stockbahnen freuen sich die Mitglieder der Stockschi-tenabteilung des TSV Gernlinden. Pfarrer Thurner aus Esting weihte anlässlich eines kleinen Festabends die neuen Bahnen ein. Abteilungsleiter Peter Steuer blickte in seiner Ansprache auf Anfänge des Projektes und die Bauzeit zurück. Besonders der großen Einsatzbereitschaft aller Mitglieder der Stockschi-tenabteilung ist es zu verdanken, dass die Bahnen in kurzer Zeit hergestellt werden konnten. Nach über 750 geleisteten Arbeitsstunden und mit der großen Unterstützung der Firma Erhard war es dann so weit, der erste Stock konnte über die Bahn geschoben werden. Einen großen Dank richtete er auch an die Vertreter des Hauptvereins Andreas Mayrhörmann und Gino Nannini sowie an die Gemeinde Maisach, die durch den 1. Bürgermeister Hans Seidl, 2. Bürgermeister Roland Müller und die 3. Bürgermeisterin Waltraut Wellenstein vertreten war, für die Unterstützung, ohne die die Herstellung der Anlage nicht möglich gewesen wäre. FOTO: TB STOCKSCHÜTZEN TSV GERNLINDEN



Öffnungszeiten

Sparkasse Maisach

Montag bis Freitag
8 Uhr bis 12 Uhr
Montag und Donnerstag
14 Uhr bis 18 Uhr
Dienstag und Freitag
14 Uhr bis 16 Uhr

Volks- und Raiffeisenbank Maisach

Montag bis Donnerstag
8 Uhr bis 12.30 Uhr
Montag 14 Uhr bis 16 Uhr
Dienstag und Donnerstag
14 Uhr bis 18 Uhr
Freitag 8 Uhr bis 15 Uhr

In der Bezirksliga auf Erfolgskurs

Maisach – Der SC Maisach kommt immer besser in Schwung: Nach der unglücklichen 2:3-Niederlage zum Saisonauftakt gegen den MTV Berg hat die Mannschaft von Trainer Jürgen Frank in der Bezirksliga Süd drei Siege und ein Unentschieden eingefahren. Und auch beim SV Bad Tölz konnte man den nächsten Erfolg feiern. Nach dem verdienten 2:0-Sieg schmeckte das Bier beim anschließenden Volksfestbesuch im Maisacher Festzelt den Spielern natürlich umso besser.

Gegen stark defensiv ausgerichtete Gastgeber erspielte sich die Frank-Elf von Beginn

an eine Feldüberlegenheit, ohne allerdings in den ersten 45 Minuten klare Torchancen herauszuspielen. „Die mauern mit elf Mann“, stellte Maisachs Abteilungsleiter Gerhard Hentschel zerknirscht fest. „Da gab es einfach kein Durchkommen. Das hat doch nichts mehr mit Fußball zu tun.“

Doch die junge Maisacher Mannschaft ließ sich nicht beirren, spielte konzentriert und hielt sich strikt an das vom Trainer ausgegebene Konzept. Irgendwann würde sich schon die Chance zu einem Treffer ergeben. Schließlich hatte man mit Robert Weidel einen Goalgetter par

excellence in den Reihen, der die winzigste Chance nutzte und eiskalt zuschlug.

(VON DIETER METZLER, FFB-TAGBLATT VOM 31. AUGUST 2009)

Die nächsten Spiele

Samstag, 12. September (15 Uhr): 1. FC Miesbach – SC Maisach

Sonntag, 20. September (15 Uhr): SC Maisach – TuS Holzkirchen

Sonntag, 27. September (14.30): SV Aubing – SC Maisach

Sonntag, 4. Oktober (15 Uhr): SC Maisach - Geretsried

Sonntag, 11. Oktober (14.30 Uhr): TSV Solln - SC Maisach

FERIENPROGRAMM ZUM SIEBTEN MAL ORGANISIERT (ERSTER TEIL)

Sehr abwechslungsreiches Programm

Großen Zuspruch fand auch heuer wieder das Ferienprogramm, das die Gemeinde zusammen mit den Ortsvereinen nun schon zum siebten Mal veranstaltet hat. Spiele, Sport und Wandern standen ebenso auf dem Programm, wie Lesen, Basteln oder Ausflüge machen und vieles mehr. Aus den insgesamt 43 tollen Angeboten konnten die Kinder wählen, so dass wirklich für jedes Kind etwas dabei gewesen ist. **GEMEINDE**



Bei der TGG Germerswang konnten 15 Kinder nach Herzenslust Schläger und Bälle ausprobieren und sich im Zweikampf messen. Auch ein Regenschauer konnte die gute Laune nicht verderben.



Natürlich waren bei der Togohilfe afrikanische Tiere angesagt. Im Zoo Augsburg gab es neben Löwen, Elefanten, Wasserbüffeln und Affen auch eine Python hautnah zu bestaunen. **FOTOS (6): TB**



Großer Spielespaß bei Schlaubi hieß es für 14 Kinder. „Zooloretto“ war eines von vielen Spielen, das die Kinder mit großer Begeisterung ausprobierten.

Großes Engagement

Über 450 Kinder haben im August und September an unserem Ferienprogramm teilgenommen. 90 ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sorgten wieder für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen und das leibliche Wohl der jugendlichen Teilnehmer. Wir bedanken uns bei unseren Ortsvereinen und allen Helferinnen und Helfern für die tollen Ideen und das große Engagement. Sie alle haben mitgeholfen, die Ferien für unsere Schulkinder wieder interessant und abwechslungsreich zu gestalten.

**WALTRAUT WELLENSTEIN,
3. BÜRGERMEISTERIN**



Die Gemeinde hatte erstmalig ein Angebot für Kinder mit besonderem Förderbedarf ins Programm genommen. Zusammen mit der Reitpädagogin Sabine Jäger machten die Kinder erste Erfahrung mit Putzen, Satteln, Reiten und Voltigieren.



Die lange Lesenacht des SPD-Ortsvereins führte nach Damsakus. Die eifrigen Leseratten hatten sich „Eine Hand voller Sterne“ von Rafik Schami zur Nachtlektüre ausgesucht.



Die AWO schaute zusammen mit 32 Kindern hinter die Kulissen der Bavaria Filmstadt. Auch ein starker Besuch im Restaurant einer großen Hamburger-Kette durfte nicht fehlen.

Hanrieder

BESTATTUNGEN

Wenn der Mensch den Menschen braucht...

Beratung. Betreuung. Begleitung.

Persönliche Trauerhilfe mit Familientradition

Tel. 081 41 - 6 31 37

Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen

Ihr Partner auf allen Friedhöfen

Fürstenfeldbruck · Dachauer Straße 26 · info@hanrieder.de · www.hanrieder.de

TIPPS FÜR SCHULANFÄNGER UND IHRE ELTERN

Weg zwischen Haustür und Schule üben, üben, üben

Noch sind es ein paar Tage bis zum Beginn des neuen Schuljahres. Doch Eltern von Erstklässlern sollten schon jetzt mit ihren Kindern den Schulweg üben. Darauf weisen der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband und die Bayerische Landesunfallkasse (Bayerische GUVV/Bayerische LUK) hin, die zuständig für die gesetzliche Schülerunfallversicherung in Bayern sind.

„Für viele Schüler, insbesondere die Grundschüler, ist der Schulweg ein gefährlicher Parcours“, sagt Elmar Lederer, Geschäftsführer des Bayer. GUVV und der Bayer. LUK. Allein im Jahr 2008 sind nach seinen Angaben in Bayern 18 800 Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg Opfer von zum Teil schweren Verkehrsunfällen geworden. Neun Schüler starben dabei.

Schulanfänger müssen sich an gefährlichen Stellen sicher fühlen, zum Beispiel an viel befahrenen oder unübersicht-



Wiederholtes Üben des Schulweges sorgt für mehr Sicherheit der Abc-Schützen.

FOTO: TB

lichen Kreuzungen. Sie müssen allmählich auch lernen, mit viel Verkehr zurechtzukommen: „Üben Sie deshalb mit Ihrem Kind den Weg mehrmals unter realen Bedingungen, also auch morgens im vollen Berufsverkehr“, rät Lederer. Am späteren Vormittag oder am Wochenende

sind die Straßen für ein wirklichkeitsnahes Schulwegtraining oft zu ruhig.

Schulwegtraining – Hinweise für Eltern

Benutzen Sie Ampeln und Fußgängerüberwege, soweit möglich.

Überprüfen Sie, ob Ihr Kind am Bordstein anhält, Blickkontakt mit den Auto- oder Fahrradfahrern sucht und die Geschwindigkeit von Fahrzeugen abschätzen kann.

Vorsicht bei abbiegenden Lkw; lieber stehen bleiben und den Lkw vorbeilas-

Schicken Sie Ihr Kind morgens rechtzeitig los – Kinder werden unter Zeitdruck unaufmerksam und unvorsichtig.

Sorgen Sie für helle Kleidung und Reflektoren, damit Ihr Kind besser gesehen wird.

Bringen Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule? Dann schnallen Sie Ihr Kind vorschriftsmäßig an und setzen Sie es an einer sicheren Stelle ab, am besten auf der richtigen Straßenseite.

Lieber den längeren Schulweg, wenn er für's Kind sicherer ist

Die kürzeste Strecke zwischen dem Elternhaus hin zum Schultor ist nicht in jedem Fall immer die sicherste.

Lassen sich mit einem etwas längeren Weg Gefahrenquellen umgehen, sollten Eltern diesen „Umweg“ auf jeden Fall für ihr Kind aussuchen.

Da schau her! Es gibt noch vieles zu entdecken.

Werben Sie jetzt einen neuen Abonnenten für den Münchner Merkur/ seine Heimatzeitung und kassieren Sie exklusiv zur großen Ausstellung „Tutanchamun – sein Grab und die Schätze“ in München: **Eine Kodak Digitalkamera und dazu das exklusive „Tutanchamun-Erlebnis-Paket“ inkl. zwei Eintrittskarten**



Kodak Digitalkamera „EasyShare C813“ 8,3 Megapixel. 3x optischer Zoom. 16 MB interner Speicher. Erweiterbar mit SD/MMC und SDHC Karten bis 4 GB. 2,4" LCD. Artikel-Nr. 66536

Das „Tutanchamun-Erlebnis-Paket“ zur großen Ausstellung vom 9.04.09 bis 30.08.09 im Olympiapark München inkl. zwei Eintrittskarten, großem Bildband, Schlüsselanhänger und mehr.

Übrigens: auch Nicht-Abonnenten können neue Leser werben!

Der neue Abonnent ist berechtigt, innerhalb von 2 Wochen die Bestellung des Abonnements ohne Angabe von Gründen gegenüber dem Münchener Zeitungs-Verlag, Leserservice, 80282 München, zu widerrufen. Die Frist ist durch rechtzeitige Absendung des Widerrufs gewahrt.

Diese exklusiven Prämien für Ihre Empfehlung des Münchner Merkur.

Überzeugen Sie sich und andere von einer der modernsten Tageszeitungen Deutschlands. Sie bringt Ihnen täglich das Neueste, Interessanteste und Wissenswerteste frei Haus. Plus mehr Individualität, mehr Bayern und mehr Extras! Holen Sie sich eine von 450 Prämien oder kassieren Sie 50 Euro in bar für einen neuen Abonnenten.



Der Münchner Merkur und seine Heimatzeitungen. Hier ist Bayern daheim.

www.merkur-online.de

Noch mehr Prämien finden Sie auch unter www.merkur-online.de/pramien

ICH BIN DER NEUE ABONNENT DES MÜNCHNER MERKUR/SEINER HEIMATZEITUNG

Bitte liefern Sie mir für die Dauer von mindestens 12 Monaten den Münchner Merkur oder eine seiner Heimatzeitungen zum monatlichen Bezugspreis von derzeit 26,45 Euro inkl. Zustellung und MwSt. Ich oder eine in meinem Haushalt lebende Person waren in den letzten 6 Monaten nicht Bezieher Ihrer Zeitung.

Name, Vorname: _____
 Straße, Hausnummer: _____
 PLZ Ort: _____
 Telefon: _____

Datum, Unterschrift des Abonnenten: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die zu entrichtenden Abonnementgebühren von meinem Konto abgebucht werden. Diese Einzugsermächtigung kann jederzeit widerrufen werden. Sie erlischt automatisch bei Kündigung des Abonnements.

Konto: _____
 BLZ: _____
 Bank: _____

Datum, Unterschrift des Kontoinhabers: _____

Abbuchung: monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich

Ich bestelle den Münchner Merkur/seine Heimatzeitung ab:

AN LWL 102

ICH BIN DER VERMITTLER

Für den Münchner Merkur/seine Heimatzeitung habe ich einen Abonnenten geworben. Mir ist bekannt, dass es für Eigenwerbung, Werbung von Ehegatten oder im gleichen Haushalt lebende Personen und das verbilligte Studentenabonnement des Münchner Merkur keine Prämie gibt.

Name, Vorname: _____
 Straße, Hausnummer: _____
 PLZ Ort: _____
 Telefon: _____

Datum, Unterschrift des Vermittlers: _____

Meine Prämie: Artikel-Nr. 66536 Kodak Digitalkamera „EasyShare C813“ inkl. „Tutanchamun-Erlebnis-Paket“

Der neue Abonnent ist berechtigt, innerhalb von 2 Wochen die Bestellung des Abonnements ohne Angabe von Gründen gegenüber dem Münchener Zeitungs-Verlag, Leserservice, 80282 München, zu widerrufen. Die Frist ist durch rechtzeitige Absendung des Widerrufs gewahrt.

ÜBRIGENS: AUCH NICHT-ABONNENTEN KÖNNEN NEUE LESER WERBEN!

Coupon bitte ausschneiden und senden an: **Münchener Zeitungs-Verlag, Leserservice, 80282 München, Telefon 089/5306-777 Fax 089/5306-601 www.merkur-online.de/leserservice**